Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus

Rechnungsgemeindeversammlung

Dienstag, 4. Juni 2024, 19 Uhr
in der Turnhalle des Schulhauses Feldbrunnen



Einladung/Traktanden
Rechnung 2023
Anträge des Gemeinderates

Einladung zur Rechnungsgemeindeversammlung

Dienstag, 4. Juni 2024, 19.00 Uhr
in der Turnhalle des Schulhauses Feldbrunnen

Traktandenliste

1. **Begrüssung des Gemeindepräsidenten**
   a) Begrüssung
   b) Formalien zur Gemeindeversammlung
   c) Bereinigung der Traktandenliste

2. **Jahresrechnung 2023**
   a) Beschluss und Antrag
   b) Wahl der Revisionsstelle

3. **Steuerreglement**
   Totalrevision Steuerreglement

4. **Sanierung Baselstrasse und Zweispurausbau asm Solothurn**
   Kreditantrag

5. **Verschiedenes und Mitteilungen**

Die Anträge des Gemeinderates zu den einzelnen Traktanden sowie Erläuterungen dazu werden ab 23. Mai 2024 an alle Haushaltungen der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus verteilt. Stimmberechtigt sind alle Schweizerinnen und Schweizer nach Vollendung des 18. Lebensjahres, die in der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus angemeldet und im Stimmregister eingetragen sind. Zur Gemeindeversammlung sind auch nicht stimmberechtigte Personen als Gäste herzlich eingeladen.

Weitere Exemplare dieser Dokumentation sowie detaillierte Unterlagen zu den einzelnen Traktanden liegen im Gemeindebüro auf und können während der Schalteröffnungszeiten eingesehen werden. Sie können auch auf www.feldbrunnen.ch heruntergeladen werden.

Gemäss §11 Abs. 4 der Gemeindeordnung ist die Einladung im amtlichen Publikationsorgan (Azeiger) vom 23. Mai 2024 massgebend.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und grüssen Sie herzlich

Marc Huggenberger	Sandra Stettler
Gemeindepräsident	Gemeindeschreiberin

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Wie bereits in den letzten Jahren schliesst auch dieses Jahr die **Rechnung 2023** mit einem erfreulichen Ertragsüberschuss ab. Er beträgt CHF 295'791.36. Budgetiert war ein Überschuss von CHF 49'391.48.

Unter Berücksichtigung der ausserordentlichen Ertragsfaktoren (Auflösung Neubewertungsreserven und Auflösung von Vorfinanzierungen) verbleibt ein positives Ergebnis von CHF 91'392.76. Dazu beigetragen haben vor allem die Mehreinnahmen der Steuern von natürlichen und juristischen Personen. Die Steuereinnahmen sind meist schwer kalkulierbar und unterliegen starken Schwankungen.

Aufwandseitig lagen die Kosten in vielen Bereichen unter Budget; negativ auffallend sind jedoch die stetig steigenden Abgaben an den Kanton, insbesondere in den Bereichen Soziales und Gesundheit sowie die Abgabe an den Finanzausgleich.

Der Gemeinderat wie auch die Finanzkommission beantragen, den Ertragsüberschuss von CHF 295'791.36 ins Eigenkapital zu verbuchen.

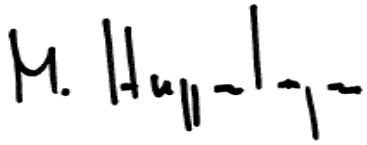
Das an der GV vom 6. Juni 2023 genehmigte teilrevidierte **Steuerreglement** wurde vom Finanzdepartement nicht gutgeheissen, weil Fälligkeitstermine und Verfalltage widersprüchlich waren. Das Steuerreglement wurde daraufhin überarbeitet und wurde einstimmig durch den Gemeinderat genehmigt. Es liegt nun zur Verabschiedung vor.

Die **Baselstrasse** in Solothurn und Feldbrunnen-St. Niklaus soll saniert und umgestaltet werden. Der Baustart ist frühestens auf das Jahr 2027 geplant. Das Projekt liegt im Moment beim Bundesamt für Verkehr in Bern zur Genehmigung.
Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf rund 85.2 Mio Franken. Der Bund trägt insgesamt ca. 60% der Kosten über die Bahnfinanzierung der asm sowie über das Agglomerationsprogramm. Der Kanton Solothurn trägt einen Kostenanteil von rund 21.2 Mio Franken. Sowohl der Regierungsrat des Kantons Solothurn als auch der zuständige Kantonsrat haben die Kreditvorlage genehmigt. Weitere Kostenanteile verteilen sich auf die Stadt Solothurn (3.5 Mio Franken), diverse Werke (Regio Energie, BKW; 4.7 Mio Franken) sowie die Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus. Unsere Gemeinde muss konkret einen Kostenanteil von rund 1%, beziehungsweise CHF 800'000.00 (inkl. MWST) übernehmen. Für den durch den Kantonsrat genehmigten Kredit ist zwischenzeitlich eine Stimmrechtsbeschwerde eingegangen, die jedoch unseren Kreditantrag nicht betrifft.

Die Kosten für unsere Gemeinde beinhalten im Wesentlichen folgende Komponenten: Baukosten Werkleitungen CHF 240'000.00, Baukosten Beleuchtung (Nord/Süd) CHF 375'000.00 und Baukosten Bahnübergang Sandmatt (Anteil) CHF 185'000.00. Für diese Kostenbeteiligung erhalten wir jedoch auch einen grossen Gegenwert. Der Nutzen für Feldbrunnen ist z.B. eine erhöhte Verkehrssicherheit durch eine neue Lichtsignalanlage Sandmatt, durchgehende und breite Fuss- und Radwege von Solothurn bis Feldbrunnen, eine Verkehrsberuhigung durch eine neue Pförtneranlage Vögelisholz, die Sanierung der in die Jahre gekommener Werkleitungen für Gas, Wasser und Strom, die Erneuerung der Beleuchtung auf der Nordseite, eine neue Beleuchtung auf der Südseite etc.

Ich danke Ihnen allen herzlich für das mir entgegengebrachte Vertrauen und die Wertschätzung.

Mit herzlichen Grüssen



Marc Huggenberger
Gemeindepräsident

Traktandum 1 – Begrüssung des Gemeindepräsidenten

a) Begrüssung
b) Formalien zur Gemeindeversammlung
c) Bereinigung der Traktandenliste



2. Jahresrechnung 2023

Beschluss und Antrag
Wahl der Revisionsstelle
Auszug aus der Jahresrechnung

Bericht Gemeinderat/Finanzverwalterin

Überblick Jahresrechnung 2023

Die Jahresrechnung 2023 weist einen Ertragsüberschuss von CHF 295'791.36 aus. Dieses Ergebnis wird durch ausserordentliche Faktoren massgeblich beeinflusst:

Ertragsüberschuss vor Gewinnverwendung:		CHF 295'791.36
Ertragsüberschuss aus Auflösung Vorfinanzierungen	-	CHF 55'027.40
Ertragsüberschuss aus Auflösung Neubewertungsreserve	-	CHF 149'371.20
Ertragsüberschuss ohne ausserordentliche Effekte		**CHF 91'392.76**



Kommentar zur Jahresrechnung 2023

1. Erfolgsrechnung

1.1. Erläuterungen zur Erfolgsrechnung 2023

Die gestufte Erfolgsrechnung schliesst bei Aufwendungen von insgesamt CHF 6'915'806.65 und bei Erträgen von insgesamt CHF 7'211'598.01 mit einem Ertragsüberschuss vor Gewinnverwendung von CHF 295'791.36 ab. Budgetiert war ein Ertragsüberschuss von CHF 49'391.48.

Der Ertragsüberschuss soll im Eigenkapital verbucht werden.

Der budgetierte Steuerertrag von rund MCHF 5.477 wurde mit rund MCHF 5.565 um rund 1.6% bzw. TCHF 88 übertroffen. Der Grossteil dieser Abweichung stammt aus den Steuererträgen der natürlichen (NP) und juristischen (JP) Personen. Auch die Erträge aus Sondersteuern liegen über den Erwartungen.

Die Zunahme der Steuererträge von natürlichen und juristischen Personen gegenüber dem Vorjahr beträgt CHF 90'519. Die Sondersteuern liegen CHF 127'613 unter dem Vorjahr.

Die Rechnungsjahre 2022 und 2023 basieren auf einer Steueranlage von 72% (NP) und 62% (JP).

Konto	Steuerart	Rechnung 2023	Budget 2023	+/-	Rechnung 2022
9100.4000	Gemeindesteuern NP, laufendes Jahr	4'732'311	4'625'000	107'311	4'508'454
9100.4000	Gemeindesteuern NP; Vorjahre	422'870	500'000	-77'130	494'253
9100.4002	Quellensteuer	-37'660	35'000	-72'660	50'624
9100.4008	Personalsteuer	17'760	17'000	760	18'080
9100.4010	Gemeindesteuer JP	210'573	100'000	110'573	183'924
9101.4022	Grundstückgewinnsteuer	64'326	50'000	14'326	48'016
9101.4022	Sondersteuern	154'536	150'000	4'536	298'459
Total		**5'564'716**	**5'477'000**	**87'716**	**5'601'810**

Bei den Kosten konnten die meisten Bereiche die Budgetkredite einhalten, teilweise wurden diese sogar unterschritten. Für alle Budgetüberschreitungen liegen bewilligte Nachkredite vor.

Unsere grösste Kostenposition ist unverändert die Zwangsabgabe an den Finanz- und Lastenausgleich. 2023 mussten dafür der Rekordbetrag von TCHF 1’718 bezahlt werden (Vorjahr: TCHF 1'438). Das entspricht gegenüber dem Vorjahr erneut einem Plus von 19.5%! Inzwischen entspricht diese «Abschöpfung» 31% der gesamten Steuereinnahmen der Gemeinde (Vorjahr: 26%).

Im Bereich **Verwaltung** liegt der Nettoaufwand unter Budget und unwesentlich über dem Vorjahr. Diverse Personalwechsel in der Verwaltung verursachten einmalige Zusatzkosten (Schulung, EDV). Zudem entsprechen im Bereich Bauverwaltung die IST-Kosten nicht zeitgleich mit den IST-Erträgen. Hier gibt es zeitliche Verschiebungen.

Zum Bereich **Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung** liegen die Kosten TCHF 10 über dem Vorjahr., dies vor allem aufgrund von Kosten für den Unterhalt des Schützenhauses (TCHF +6).

In der **Schule** sind die Lohnaufwendungen von Kindergarten, Werken und Musikschule unter Budget und Vorjahr ausgefallen; Die Kosten der Primarschule liegen unter Budget, jedoch etwas höher als im Vorjahr; Grund dafür sind steigende Schülerzahlen und daraus resultierende Pensenanpassungen des Lehrpersonals. Ebenfalls höher ausgefallen sind die Kosten der Oberstufe, auch hier aufgrund der höheren Schülerzahlen. Die Kosten der Tagesstruktur liegen über Vorjahr, jedoch unter Budget; sie war das ganze Jahr hindurch voll ausgelastet. Die Elternbeiträge sind einkommensabhängig. Das Pensum der Schulleitung wurde ab 1.1.2023 aufgrund der steigenden Belastung (gemäss Schulleiterverband) von 40% auf 50% aufgestockt. Bei den Sonderschulen wurden die Beiträge an den Kanton reduziert, sodass diese Kosten gegenüber Budget (-TCHF 8) und Vorjahr (-TCHF 8) tiefer ausfielen.

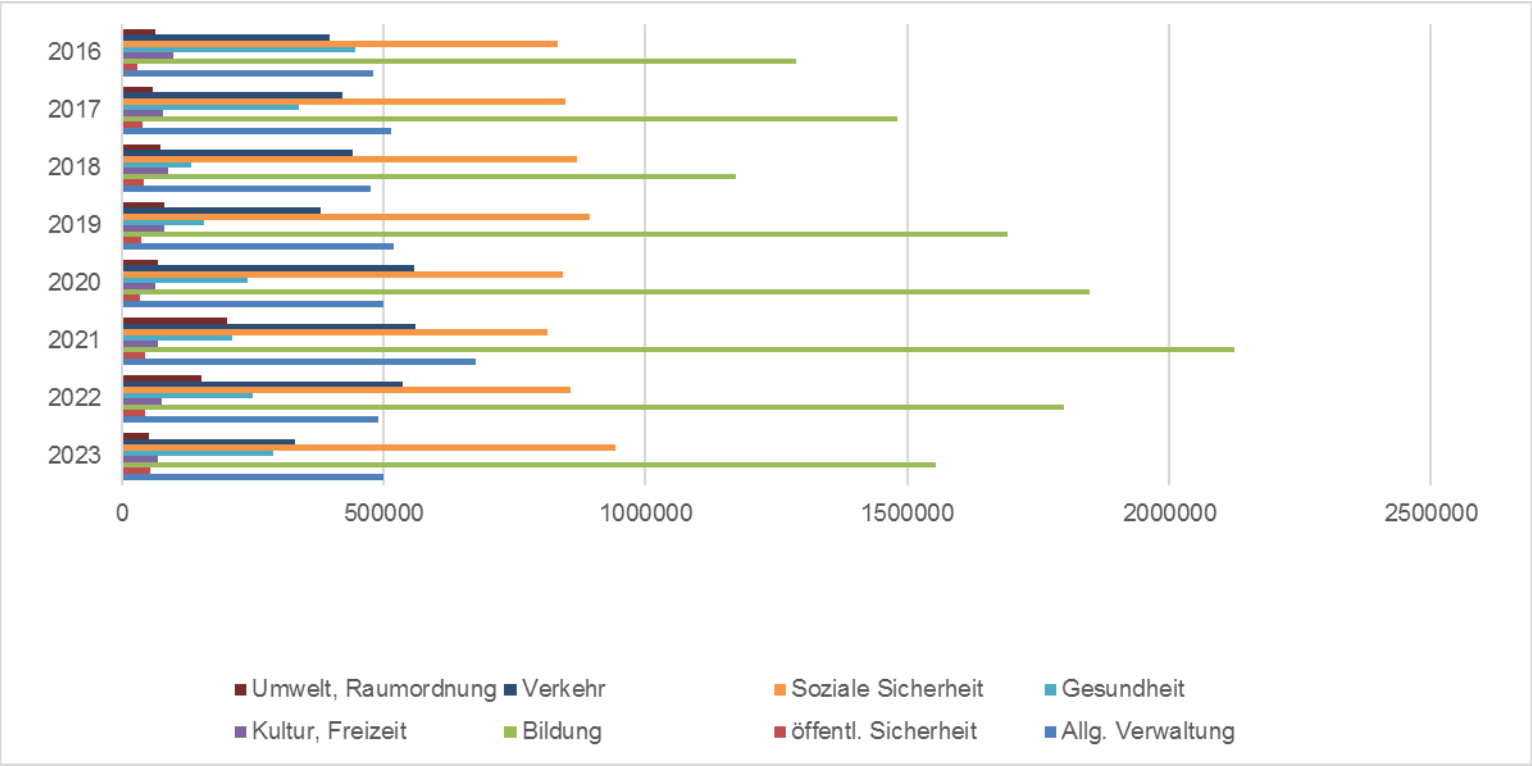
Die Kosten für unsere **Schulliegenschafte**n liegen klar unter Budget. Dies, weil die Gas- und Stromkosten nicht so stark gestiegen sind wie im Budget abgebildet.

Grosse Sorgen bereiten uns die Bereiche **Gesundheit** und **Soziale Sicherheit**. Seit Jahren steigen die Kosten weit überproportional und stellen für jede Gemeinde eine grosse Herausforderung dar. Erneut liegen die Kosten für **Soziale Sicherheit** deutlich über Budget und Vorjahr. Dies, weil die Sozialregion, welcher wir uns angeschlossen haben, trotz rückläufiger Fallzahlen ein zweistelliges Kostenwachstum ausweist. Dieser unbefriedigenden Situation müssen wir uns stellen und Alternativen suchen.

Auch im Bereich **Gesundheit** steigen die Kosten stark und können nur schwer beeinflusst werden Sämtliche Regulative und Erlasse werden vom Kanton gesteuert und die Kosten werden aufgrund der Einwohnerzahl mit Pauschalsätzen einfach an die Gemeinden weiterverrechnet. Einmal mehr zeigt sich, dass das Verschieben von Aufgaben nach «oben» bzw. zum Kanton oder zum Bund in aller Regel IMMER zu höheren Kosten führt.

Im Bereich **Verkehr** sind die ordentlichen Kosten unter Budget ausgefallen. Ebenso in den Bereichen **Umweltschutz, Raumordnung** und **Volkswirtschaft.**

Darstellung Nettoaufwand Erfolgsrechnung der Jahre 2016 – 2023



1.2. Der ordentliche Abschreibungsbedarf 2023 beträgt CHF 195'161.60 (Vorjahr: CHF 237'033.23). Die getätigten zusätzlichen Abschreibungen der Vorjahre haben die ordentlichen Abschreibungen wesentlich reduziert. Und durch die Auflösungen der Vorfinanzierungen (Heizung und Anbau/Sanierung Schulhaus) im Betrag von CHF 55'027.20 werden die Abschreibungen zumindest teilweise ergebnisneutral.

1.3. Die Nachtragskreditkontrolle der Erfolgsrechnung wird mit den Budgetüberschreitungen ab CHF 2'000.00 geführt. Die Liste befindet sich im Anhang der Jahresrechnung.

1.4. Spezialfinanzierungen

Die Spezialfinanzierungen haben mit Ertragsüberschüssen ebenfalls zum erfreulichen Jahresergebnis beigetragen.
Die Wasserversorgung mit TCHF 100, das Abwasser mit TCHF 72 und der Bereich Abfall mit TCHF 18.
Die erzielten Überschüsse in allen Spezialfinanzierungen wurden den entsprechenden Eigenkapitalpositionen zugeführt.

2. Investitionsrechnung

Im Rechnungsjahr 2023 wurden Nettoinvestitionen in der Höhe von CHF 67'246.90 realisiert. Diese sehen im Detail wie folgt aus:

- ICT-Konzept Schule (Tranche)	CHF	8'046.50
- Anbau/Sanierung Schulhaus/Turnhalle (Restbetrag)	CHF	32'901.80
- GWP-Revision	CHF	282.75
- Wasserleitung Vögelisholz	CHF	4'548.85
- GEP Revision	CHF	8'084.00
- Ortsplanungsrevision (Abrechnung Kanton)	CHF	13'383.00
Total Nettoinvestitionen 2023	**CHF**	**67'246.90**

2.1. Verpflichtungskredite

Es stehen keine Verpflichtungskredite zur Genehmigung bereit. Die nachfolgenden Kredite sind per 31.12.2023 noch offen:

- Verpflichtungskredit ICT-Konzept Schule:	CHF	8'948.40
- Verpflichtungskredit Trägerfahrzeug:	CHF	82'000.00
- Verpflichtungskredit GWP-Revision	-CHF	6'432.40
- Verpflichtungskredit Wasserleitung Vögelisholz	CHF	95'451.15
- Verpflichtungskredit GEP Revision	-CHF	7'383.46

Es ist davon auszugehen, dass alle offenen Verpflichtungskredite (Ausnahme Trägerfahrzeug) im Rechnungsjahr 2024 abgeschlossen werden.

3. Bilanz/Geldfluss/Eigenkapital

Die Geldflussrechnung zeigt die Liquiditätsentwicklung im operativen Bereich, die Investitionsvorgänge sowie die Finanzierungsmassnahmen innerhalb der Rechnungsperiode. Als Saldo der Geldflussrechnung resultiert die Veränderung der flüssigen Mittel.

In der diesjährigen Geldflussrechnung wurde ein positiver Cash-Flow von CHF 689’2023 erzielt. Die Investitionsausgaben (CHF 67’247) sowie die Rückzahlung von Darlehen (CHF 400'000) konnten zu 100% aus dem Geldfluss der betrieblichen Tätigkeit finanziert werden. Netto beträgt die Zunahme der flüssigen Mittel per 31.12.2023 CHF 316'344.

Die verzinslichen kurz- und langfristigen Finanzverbindlichkeiten betragen nach der erwähnten Rückzahlung von TCHF 400 noch TCHF 1’745, davon sind TCHF 500 langfristig und TCHF 1’245 kurzfristig, da dieser Betrag im 2024 zurückgezahlt oder refinanziert wird.

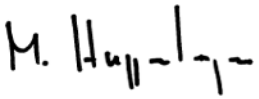
Die Bilanzsumme hat sich von MCHF 10.269 auf MCHF 10.308 erhöht, das Finanzvermögen ist mit MCHF 6.1 etwas höher als im Vorjahr (MCHF 6), Das Verwaltungsvermögen ist aufgrund der geringen Investitionstätigkeit und entsprechend höheren Abschreibungen von MCHF 4.3 auf 4.17 gesunken.

Das gesamte Eigenkapital (inkl. Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen, Vorfinanzierungen, Neubewertungsreserven, Bilanzüberschuss) beträgt per 31.12.2023 CHF 6'962'458.40 und ist damit leicht tiefer als per 1.1.2023.

4. Finanzkennzahlen

Die Finanzkennzahlen gemäss HRM2 dienen der Beurteilung der Finanz- und Vermögenslage unserer Gemeinde. Die Referenzwerte gibt das Amt für Gemeinden vor. Alle unsere Kennzahlen liegen innerhalb der Referenzwerte. Das bedeutet, dass unsere Gemeinde über eine sehr solide und gesunde Finanz- und Vermögenslage verfügt. Die wichtigsten Kennzahlen werden mit der Einladung zur Rechnungsversammlung publiziert.

Feldbrunnen-St. Niklaus, 23. April 2024.



Marc Huggenberger
Gemeindepräsident



Simone Röösli
Finanzverwalterin

Beschluss und Antrag

1 Nachtragskredite

1.1 Dringliche und gebundene Nachtragskredite **zur Kenntnisnahme.**

1.2 Ordentliche Nachtragskredite zur Beschlussfassung.
Keine

2 Jahresrechnung

2.1 Allgemeiner Haushalt

	Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	6'915'806.65
		Gesamtertrag	Fr.	7'211'598.01
		Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung	Fr.	295'791.36
2.1.1	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Zusätzliche Abschreibungen	Fr.	-
2.1.2	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Bildung Vorfinanzierungen	Fr.	-
2.1.3	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Einlage/Entnahme in/aus finanzpolitische Reserve	Fr.	-
2.1.4	Ergebnisverwendung (nicht budgetiert)	Einlage in Bilanzüberschuss (Eigenkapital)	Fr.	295'791.36

Die Gemeindeversammlung beschliesst die Ergebnisverwendung gemäss Antrag 2.1.1 bis 2.1.4.

Durch den Ertragsüberschuss erhöht sich das Eigenkapital (Bilanzüberschuss Sachgruppe 299) auf Fr. 3'921'745.84

	Investitionsrechnung	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	67'246.90
		Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	-
		Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	67'246.90
	Bilanz	**Bilanzsumme vor Gewinnverwendung**	Fr.	10'307'725.14

2.2 **Spezialfinanzierungen**

Wasserversorgung	Ertragsüberschuss	Fr.	99'851.95
Abwasserbeseitigung	Ertragsüberschuss	Fr.	72'392.07
Abfallbeseitigung	Ertragsüberschuss	Fr.	18'161.92

Der Ertragsüberschuss der Spezialfinanzierungen wird dem entsprechenden Eigenkapital zugewiesen.
Durch diese Ergebnisse ergeben sich folgende zweckgebundene Eigenkapitalien:

Wasserversorgung	Verpflichtung	Fr.	614'589.68
Abwasserbeseitigung	Verpflichtung	Fr.	614'277.29
Abfallbeseitigung	Verpflichtung	Fr.	180'003.60

2.3 Das Prüfungsorgan Revisionsstelle hat die vorliegende Jahresrechnung am 05.04.2024 geprüft und beantragt dem Gemeinderat und der Gemeindeversammlung, diese zu genehmigen.

3 **Anträge**

a) Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die vorliegende Jahresrechnung 2023 der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus zu genehmigen.
b) Der Gemeinderat beantragt die Revisionsstelle BDO Solothurn für ein weiteres Jahr zu wählen.

4532 Feldbrunnen, 23. April 2024

M. Hunziker

Gemeindepräsident

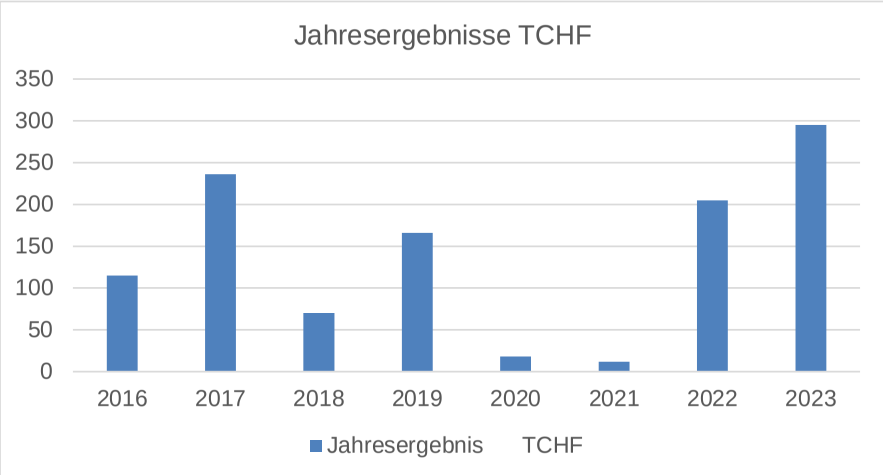
Gemeindeschreiber

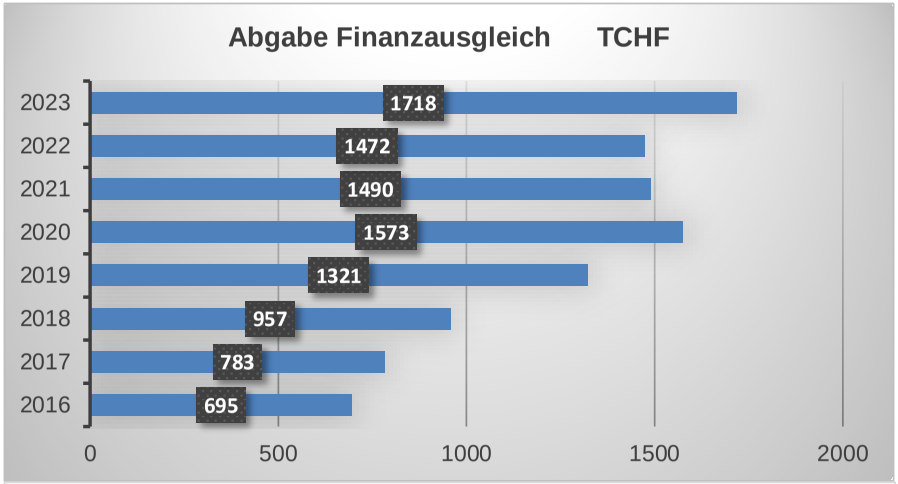
Kennzahlen Gemeinde per 31.12.2023

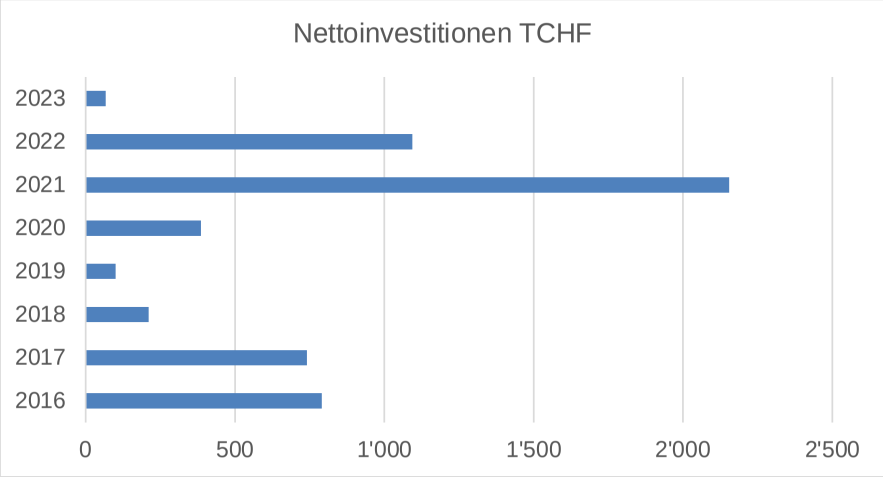
		2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016
Anzahl Einwohner	per 31.12.	1031	1039	1004	977	992	984	976	983
Steueranlage nat. Personen	%	72	72	72	72	72	65	65	63
Steueranlage jur. Personen	%	62	62	62	62	62	55	55	53
Staatssteueraufkommen Gemeinde	CHF/Kopf	7501	7506	7569	7860	7358	6638	7423	6971
Abgabe Finanzausgleich	TCHF	1718	1472	1490	1573	1321	957	783	695
Jahresergebnis	TCHF	295	205	12	18	166	70	236	115
Cash-Flow	TCHF	689	1031	1360	789	1041	62	163	412
Selbstfinanzierung	TCHF	481	1071	1404	1154	1076	372	926	701
Nettoinvestitionen	TCHF	67	1094	2155	386	100	211	741	791
Selbstfinanzierungsgrad	%	716	98	65	298	1076	175	125	88
Verwaltungsvermögen	TCHF	4171	4306	4045	2701	2701	2821	2'821	2'657
Finanzvermögen	TCHF	6137	5963	5980	6631	5510	4676	5'328	5'609
Bruttorendite Finanzvermögen	%	3.09	2.82	10.12	2.43	3.07	3.13	3.02	3.32
Nettovermögen	CHF/Kopf	2994	2567	2679	3491	2709	1731	1572	1365
Nettoverschuldungsquotient	%	-41	-36	-37	-47	-39	-27	-21	-21
Verzinsliches Fremdkapital	TCHF	1745	2145	2145	2145	2145	2145	2'245	2'745
Eigenkapital 1)	TCHF	5785	5693	5693	5236	4628	3971	3'949	3'557
Eigenkapital/Fiskalertrag	%	79	73	66	64	73	81	68	73

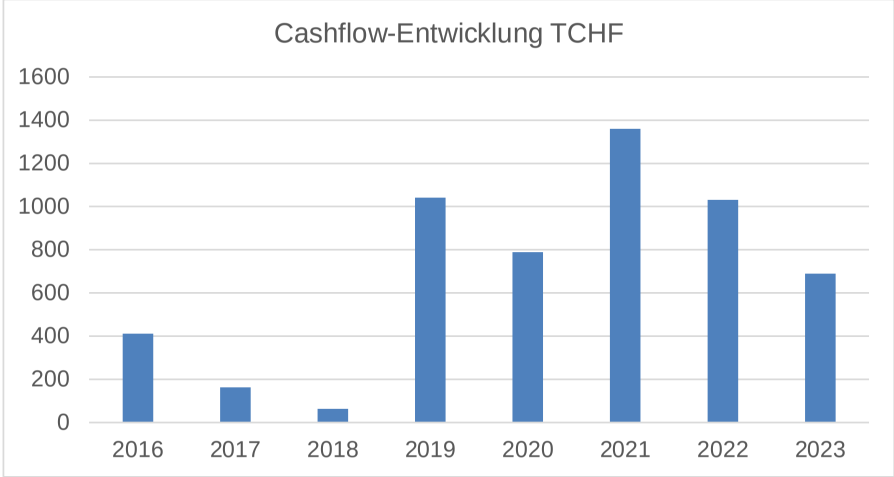
1) inkl. Neubewertungsreserven und Vorfinanzierungen, exkl. Spezialfinanzierungen

Cockpit-Übersicht über Finanzkennzahlen der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus **2016-2023**

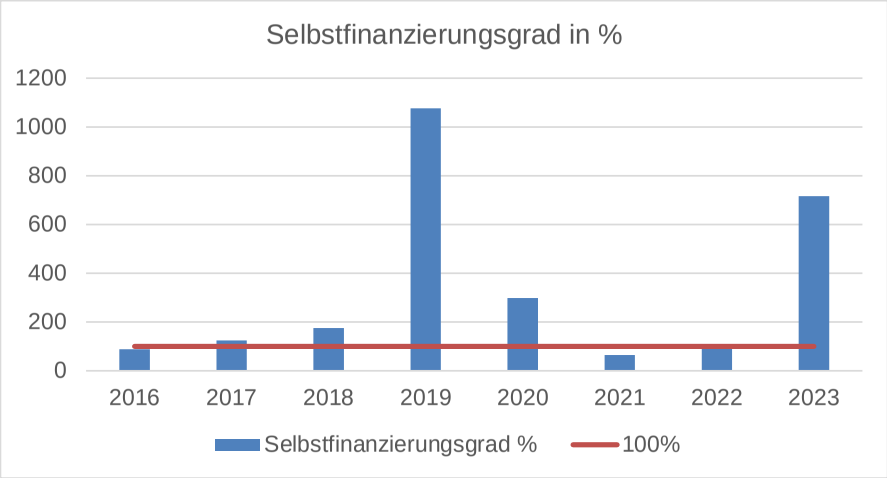


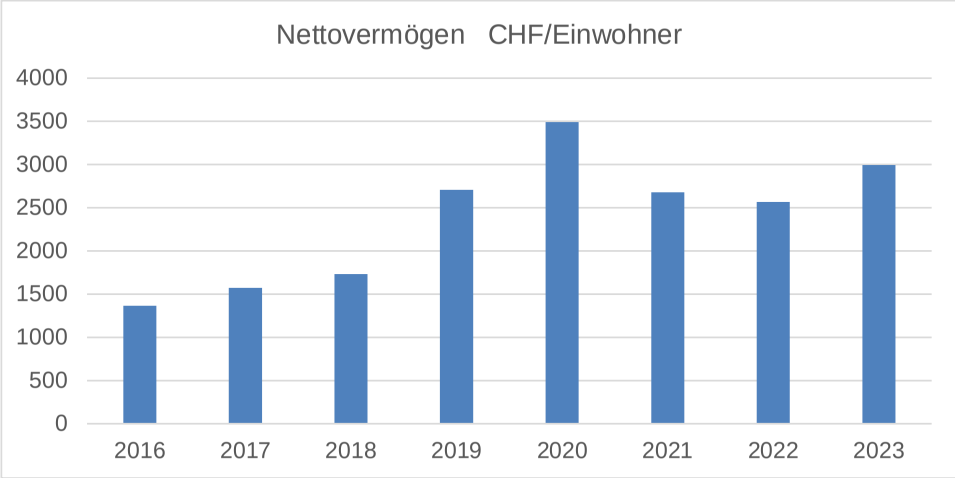


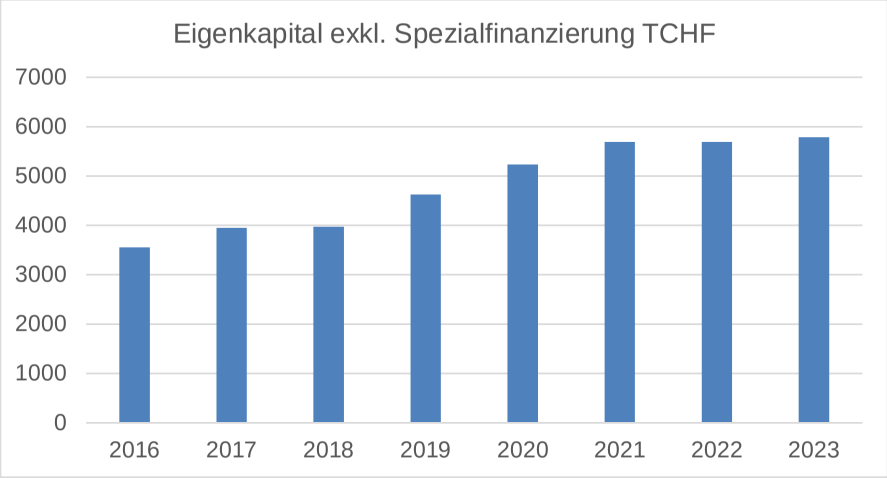


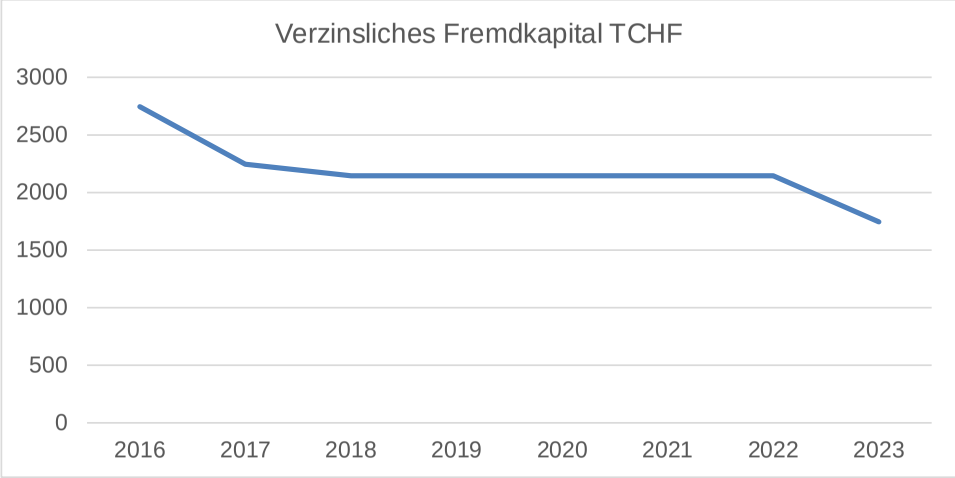


Cockpit-Übersicht über Finanzkennzahlen der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus **2016-2023**









Tel. 032 624 62 46
Fax 032 624 66 66
www.bdo.ch

BDO AG
Biberiststrasse 16
4500 Solothurn

BESTÄTIGUNGSBERICHT DER AUSSENSTEHENDEN REVISIONSSTELLE

An die Gemeindeversammlung der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus

Bestätigungsbericht der aussenstehenden Revisionsstelle zur Jahresrechnung 2023

Als Revisionsstelle der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus, haben wir die per 31.12.2023 abgeschlossene Jahresrechnung 2023, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang im Sinne der kantonalen Gesetzgebung nach § 156 (GG) geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung und Umsetzung des internen Kontrollsystems (IKS) sowie die Einhaltung des Rechnungslegungsmodells nach den Vorgaben des zuständigen Departements.

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Die Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung der Sicherheit, dass die Jahresrechnung frei von falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, die Plausibilität bei vorgenommenen Schätzungen sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erarbeiteten Prüfungshinweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

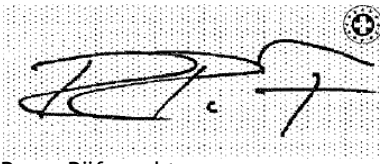
Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag 31.12.2023 abgeschlossene Rechnungsjahr 2023 den kantonalen und kommunalen Vorschriften.

Wir bestätigen, dass wir als aussenstehende Revisionsstelle die kantonalen Bestimmungen zur Befähigung erfüllen.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung von CHF 295'791.36 zu genehmigen.

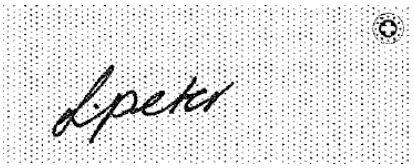
Solothurn, 23. April 2024

BDO AG



Remo Rüfenacht

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte



i.V. Laura Peter

Zugelassene Revisorin

Erklärung Finanzverwaltung

Die Finanzverwalterin Simone Röösli bestätigt, dass

- der Finanzhaushalt nach den gesetzlichen Bestimmungen und ordnungsgemäss geführt ist
- alle buchungspflichtigen Geschäftsfälle in der vorliegenden Jahresrechnung erfasst sind;
- sämtliche Vermögenswerte, Verpflichtungen, Guthaben und Schulden in der Bilanz berücksichtigt sind;
- alle bilanzierungspflichtigen Risiken und Werteinbussen bei der Bewertung und Festsetzungen der Wertberichtigungen und alle Eventualverpflichtungen, Bürgschaften und Beteiligungsverhältnisse im Anhang aufgeführt sind;
- alle Angaben im Anhang zur Jahresrechnung vollständig und richtig aufgeführt sind;
- alle zum Verständnis des Jahresergebnisses nötigen Informationen in den Kommentaren zur Rechnung enthalten sind.

4532 Feldbrunnen, 23. April 2024
Gemeindeverwaltung Feldbrunnen-St. Niklaus

Finanzverwalterin
Simone Röösli



Finanzierung

in CHF	Konten-definition	Gemeinde Total		Allgemeiner Haushalt		Spezialfinanzierungen Total	
		Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Rechnung 2022	Rechnung 2023	Rechnung 2022
+ Ertragsüberschuss	+ 9000	295'791	204'620.60	295'791	204'620.60	0	0.00
- Aufwandüberschuss	- 9001	0	0.00	0	0.00	0	0.00
+ Betriebsgewinne (Einlagen in Spezialfinanzierungen EK)	+ 3510, ohne 3510.10	190'406	233'893.59	0	0.00	190'406	233'893.59
- Betriebsverluste (Entnahmen aus Spezialfinanzierungen EK)	- 4510, ohne 4510.10	0	0.00	0	0.00	0	0.00
+ Aufwand für Abschreibungen und Wertberichtigungen	+ 33, 364, 365, 366, 383, 387	204'084	832'902.68	167'378	796'465.35	36'707	36'437.33
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	+ 350, 3511, 3510.10	36'738	36'969.60	0	0.00	36'738	36'969.60
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	- 450, 4511, 4510.10	41'240	32'939.60	8'300	0.00	32'940	32'939.60
+ Einlagen in das Eigenkapital	+ 389	0	0.00	0	0.00	0	0.00
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	- 489	204'398	204'620.60	204'398	204'620.60	0	0.00
Selbstfinanzierung		**481'382**	**1'070'826.27**	**250'471**	**796'465.35**	**230'911**	**274'360.92**
- Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen		67'247	1'094'594.40	54'331	998'402.85	12'916	96'191.55
Finanzierungsüberschuss (+), -fehlbetrag (-)		**414'135**	**-23'768.13**	**196'139**	**-201'937.50**	**217'995**	**178'169.37**
Selbstfinanzierungsgrad (in %)		**716**	**97.83**	**461**	**79.77**	**1'788**	**285.22**

Selbstfinanzierung: Summe der selbst erwirtschafteten Mittel. Die Selbstfinanzierung ist vergleichbar mit der Kenngrösse des Cashflows. Im Vergleich zum Cashflow erfolgt die Berechnung der Selbstfinanzierung nach einer vereinfachten Methode.

Selbstfinanzierungsgrad: Anteil der Nettoinvestitionen, welche aus eigenen Mitteln finanziert werden können. Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100 % sein. Bei einem Wert von über 100 % können die Investitionen vollständig eigenfinanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung.

über 100 %	sehr gut
80 - 100 %	gut
50 - 80 %	genügend
0 - 50 %	ungenügend
<0 %	sehr schlecht

Erfolgsrechnung 2023

Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung

Konto	Erfolgsrechnung Funktionale Gliederung ER	Rechnung 2023 Aufwand	Rechnung 2023 Ertrag	Budget 2023 Aufwand	Budget 2023 Ertrag	Rechnung 2022 Aufwand	Rechnung 2022 Ertrag
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**	**561'846.10**	**61'466.90**	**587'005**	**78'565**	**552'793.46**	**63'811.46**
	Netto Aufwand		500'379.20		508'440		488'982.00
1	**ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG**	**98'180.10**	**43'396.30**	**88'000**	**35'000**	**83'815.50**	**39'273.25**
	Netto Aufwand		54'783.80		53'000		44'542.25
2	**BILDUNG**	**2'052'985.91**	**499'706.84**	**2'157'365**	**483'704**	**2'263'226.74**	**464'731.23**
	Netto Aufwand		1'553'279.07		1'673'661		1'798'495.51
3	**KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE**	**68'160.46**		**68'021**		**77'177.11**	
	Netto Aufwand		68'160.46		68'021		77'177.11
4	**GESUNDHEIT**	**289'395.20**		**278'541**		**249'264.20**	
	Netto Aufwand		289'395.20		278'541		249'264.20
5	**SOZIALE SICHERHEIT**	**941'903.15**		**917'380**		**856'809.00**	
	Netto Aufwand		941'903.15		917'380		856'809.00
6	**VERKEHR**	**360'591.50**	**28'676.71**	**389'333**	**37'900**	**571'456.07**	**34'763.68**
	Netto Aufwand		331'914.79		351'433		536'692.39
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**	**656'287.15**	**604'611.38**	**673'283**	**581'268**	**808'886.37**	**657'563.82**
	Netto Aufwand		51'675.77		92'015		151'322.55
8	**VOLKSWIRTSCHAFT**	**15'283.55**	**34'253.40**	**18'418**	**37'000**	**19'206.30**	**36'842.70**
	Netto Ertrag	18'969.85		18'582		17'636.40	
9	**FINANZEN UND STEUERN**	**1'871'173.53**	**5'939'486.48**	**1'862'415**	**5'835'715**	**1'603'165.71**	**5'993'434.92**
	Netto Ertrag	4'068'312.95		3'973'300		4'390'269.21	
	Total	**6'915'806.65**	**7'211'598.01**	**7'039'761**	**7'089'152**	**7'085'800.46**	**7'290'421.06**
	Netto Ertrag	295'791.36		49'391		204'620.60	
	Gesamttotal	**7'211'598.01**	**7'211'598.01**	**7'089'152**	**7'089'152**	**7'290'421.06**	**7'290'421.06**

Erfolgsrechnung

Gemeinde Total		Jahresrechnung 2023	Budget 2023	Jahresrechnung 2022
30	Personalaufwand	1'833'309.50	1'883'780.00	1'738'537.71
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	800'087.91	929'415.00	805'798.25
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	195'161.60	227'875.00	237'033.23
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	227'143.94	160'696.00	270'863.19
36	Transferaufwand	3'675'643.55	3'648'270.00	3'271'241.37
39	Interne Verrechnungen	83'141.50	77'925.00	83'044.16
	Total betrieblicher Aufwand	**6'814'488.00**	**6'927'961.00**	**6'406'517.91**
40	Fiskalertrag	5'575'733.70	5'486'240.00	5'617'135.18
41	Regalien und Konzessionen	34'253.40	37'000.00	36'842.70
42	Entgelte	665'452.63	674'075.00	615'755.83
43	Verschiedene Erträge	0.00	0.00	0.00
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	41'239.60	34'318.00	32'939.60
46	Transferertrag	383'877.05	364'680.00	499'064.10
49	Interne Verrechnungen	82'586.60	78'910.00	82'442.86
	Total betrieblicher Ertrag	**6'783'142.98**	**6'675'223.00**	**6'884'180.27**
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	**-31'345.02**	**-252'738.00**	**477'662.36**
34	Finanzaufwand	92'395.98	111'800.00	83'413.10
44	Finanzertrag	224'056.63	208'920.00	201'620.19
	Ergebnis aus Finanzierung	**131'660.65**	**97'120.00**	**118'207.09**
	Operatives Ergebnis	**100'315.63**	**-155'618.00**	**595'869.45**
38	Ausserordentlicher Aufwand	8'922.67	0.00	595'869.45
48	Ausserordentlicher Ertrag	204'398.40	205'009.00	204'620.60
	Ausserordentliches Ergebnis	**195'475.73**	205'009.00	**-391'248.85**
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	**295'791.36**	**49'391.00**	**204'620.60**

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

Investitionsrechnung, Sachgruppen			Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
	Investitionsausgaben		**67'246.90**	**44'000.00**	**1'207'664.40**
50	Sachanlagen		53'863.90	44'000.00	1'184'217.40
52	Immaterielle Anlagen		13'383.00	0.00	23'447.00
54	Darlehen		0.00	0.00	0.00
55	Beteiligungen und Grundkapitalien		0.00	0.00	0.00
56	Eigene Investitionsbeiträge		0.00	0.00	0.00
	Total Investitionsausgaben		**67'246.90**	**44'000.00**	**1'207'664.40**
	Investitionseinnahmen		**39'212.85**	**30'000.00**	**0.00**
60	Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen		0.00	0.00	0.00
62	Übertragung immaterielle Anlagen		0.00	0.00	0.00
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		39'212.85	30'000.00	0.00
64	Rückzahlung von Darlehen		0.00	0.00	0.00
65	Übertragung von Beteiligungen		0.00	0.00	0.00
66	Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge		0.00	0.00	0.00
	Total Investitionseinnahmen		**39'212.85**	**30'000.00**	**0.00**
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Nettoinvestitionen (-) / Einnahmen (+)	**-28'034.05**	**-14'000.00**	**-1'207'664.40**

Bilanz

Aktiven		1.1.2023	Zunahme	Abnahme	31.12.2023
	Finanzvermögen				
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	**442'073.03**	9'852'212.08	9'535'867.63	**758'417.48**
101	Forderungen	**1'759'424.99**	8'933'205.91	8'763'199.28	**1'929'431.62**
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	**342'070.83**	109'274.21	422'201.59	**29'143.45**
107	Finanzanlagen	**0.00**	0.00	0.00	**0.00**
108	Sachanlagen Finanzvermögen	**3'419'799.38**	0.00	0.00	**3'419'799.38**
	Total Finanzvermögen	**5'963'368.23**	18'894'692.20	18'721'268.50	**6'136'791.93**
	Verwaltungsvermögen				
140	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	**3'444'143.31**	53'863.90	166'918.22	**3'331'088.99**
142	Immaterielle Anlagen	**1.75**	13'383.00	13'384.25	**0.50**
144	Darlehen an private Organisationen ohne Erwerbszweck	**6'666.75**	0.00	333.75	**6'333.00**
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	**66'555.00**	2'500.00	0.00	**69'055.00**
146	Investitionsbeiträge	**788'237.52**	0.00	23'781.80	**764'455.72**
	Total Verwaltungsvermögen	**4'305'604.33**	69'746.90	204'418.02	**4'170'933.21**
	Total Aktiven	**10'268'972.56**	18'964'439.10	18'925'686.52	**10'307'725.14**

Bilanz

Passiven		1.1.2023	Zunahme	Abnahme	31.12.2023
	Kurzfristiges Fremdkapital				
200	Laufende Verbindlichkeiten	**392'987.55**	6'733'865.18	6'630'739.19	**496'113.54**
201	kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	**400'000.00**	1'445'000.00	600'000.00	**1'245'000.00**
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	**535'612.05**	513'953.25	453'178.86	**596'386.44**
	Total Kurzfristiges Fremdkapital	**1'328'599.60**	8'692'818.43	7'683'918.05	**2'337'499.98**
	Langfristiges Fremdkapital				
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	**1'745'000.00**	0.00	1'245'000.00	**500'000.00**
208	Langfristige Rückstellungen	**0.00**	0.00	0.00	**0.00**
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im Fremdkapital	**222'720.50**	554.90	11'300.00	**211'975.40**
	Total Langfristiges Fremdkapital	**1'967'720.50**	554.90	1'256'300.00	**711'975.40**
	Total Fremdkapital	**3'296'320.10**	8'693'373.33	8'940'218.05	**3'049'475.38**
	Eigenkapital				
290	Verpflichtungen / Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	**1'279'403.23**	229'284.14	35'079.80	**1'473'607.57**
293	Vorfinanzierungen	**1'619'181.15**	0.00	55'027.20	**1'564'153.95**
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	**448'113.60**	0.00	149'371.20	**298'742.40**
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	**3'625'954.48**	295'791.36	0.00	**3'921'745.84**
	Total Eigenkapital	**6'972'652.46**	525'075.50	239'478.20	**7'258'249.76**
	Total Passiven	**10'268'972.56**	9'218'448.83	9'179'696.25	**10'307'725.14**

Geldflussrechnung

	Geldflussrechnung - indirekte Methode	Konten/Sachgruppen		2022		2023
	Betriebstätigkeit					
	Jahresergebnis Erfolgsrechnung: Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)	900 (+) oder (-)		204'621		295'791
+	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	33 + 366 + 383 + 387		832'903		204'085
+/-	Abnahme / Zunahme Forderungen	Δ 101 - Δ 1011		-195'068		-170'007
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	Δ 1047		3'198		186'474
+/-	Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	Δ 106		0		0
+/-	Wertberichtigungen Darlehen u. Beteiligungen VV	364 + 365		0		0
+/-	Wertberichtigungen / Marktwertanpassungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	3440 / 4440 + 4441 + 4442		0		0
+/-	Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)	3410 / 4410		0		0
+/-	Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	3441 / 4443 + 4449		0		0
+/-	Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	3411 / 4411		0		0
+/-	Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	Δ 200 - Δ 2001		-157'620		-28'614
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	Δ 2047		166'691		73'042
+/-	Bildung / Auflösung Rückstellungen der Erfolgsrechnung	Δ 205 + Δ 208		0		
+/-	Einlagen / Entnahmen Fonds/Spezialfinanzierungen FK	35 / 45		237'924		185'904
+/-	Einlagen / Entnahmen EK inkl. Abschreibung BfB (ohne Vorfinanzierung, NBR, AWF	389 / 489		0		0
+/-	Bildung / Auflösung Verbindlichkeiten SF FK ohne Einlage Schutzraumbauten	Δ 209		-6'399		-2'445
-	Aktivierung Eigenleistungen	431		0		0
+/-	Bildung / Auflösung Vorfinanzierung	Δ 2930		-55'249		-55'027
	Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cash Flow)			**1'031'001**		**689'203**
	Investitionstätigkeit					
-	Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	50 + 52 + 54 + 55 + 56	-1'207'664.40		-67'247.00	
-	Übertrag Einnahmenüberschuss in ER	592	-126'920.45		-39'213.00	
+	Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	60 + 62 + 63 + 64 + 65 + 66	239'990.45		39'213.00	
=	Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestitionen)			-1'094'594		-67'247
+/-	Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR	Δ 1046		-88'994		126'453
+/-	Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	Δ 2046		4'268		-12'267
+	Aktivierte Eigenleistungen	431		0		333
	Geldfluss aus Investitionstätigkeit			**-1'179'320**		**47'272**
	Finanzierungstätigkeit					
+/-	Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Δ 201		400'000		845'000
+/-	Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Δ 206		-400'000		-1'245'000
+/-	Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	Δ 102 + Δ 107		0		-2'500
+/-	Marktwertanpassungen / Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (nicht realisiert)	4440 + 4441 + 4442 / 3440		0		0
+/-	Gewinne / Verluste auf Finanzanlagen (realisiert)	4410 / 3410		0		0
+/-	Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV	Δ 108 + 4896 - 3896 + 4390.01		0		0

+/-	Wertaufholungen / Wertberichtigungen Sachanlagen FV (nicht realisiert)	4443 + 4449 / 3441	0	0
+/-	Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	4411 / 3411	0	0
+/-	Abnahme / Zunahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentguthaben)	Δ 1011	0	0
+/-	Zunahme / Abnahme Kontokorrente mit Dritten (Kontokorrentschulden)	Δ 2001	-794	131'740
+/-	Zunahme / Abnahme Aufwertungsreserve / Neubewertungsreserve	295 / 296	-149'371	-149'371
+/-	Abnahme / Zunahme Umgliederung in VV		667	0
	Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		**-149'498**	**-420'131**
	Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds)		**-297'817**	**316'344**
	Stand flüssige Mittel per 1.1.		739'892	442'073
	Stand flüssige Mittel per 31.12.		442'073	758'417
	Zunahme (+) / Abnahme (-) Flüssige Mittel	Δ 100	**-297'819**	**316'344**

DIALOG
Dialog Verwaltungs-Data AG

Anlagespiegel detailiert 3 (FiBu)

Vermoegensart

Datum / Zeit: 26.04.2023 / 10:22

Visum: FELDBRUNNEN\simo

						Anschaffungswerte					Kumulierte Abschreibungen						Buchwert	Buchwert	Zinsen
Kontengr. / Nr.	Kontobezeichnung	Nr. Anlage	Bezeichnung	ND	RND	01.01.2023	Zugang	Abgang	Übrige Bewegungen	31.12.2023	01.01.2023	Ord. Abschr.	Zus. Abschr.	Abgänge	Übrige Bewegungen	31.12.2023	01.01.2023	31.12.2023	2022
14000	**Allgemeiner Haushalt**					**80'000.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**80'000.00**	**79'999.03**	**0.03**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**79'999.06**	**0.97**	**0.94**	**0.00**
14000.01	Grundstücke		Land unüberbaut Mösli	40.	34.	80'000.00	0.00	0.00	0.00	80'000.00	79'999.03	0.03	0.00	0.00	0.00	79'999.06	0.97	0.94	0.00
14010	**Allgemeiner Haushalt**					**779'808.57**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**779'808.57**	**779'805.85**	**0.31**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**779'806.16**	**2.72**	**2.41**	**0.00**
14010.01	Strassen / Verkehrswege	6150.5010.01	Ausbau Frankbuchsetr.-Rötistrasse	40.	34.	136'370.70	0.00	0.00	0.00	136'370.70	136'369.73	0.03	0.00	0.00	0.00	136'369.76	0.97	0.94	0.00
14010.01	Strassen / Verkehrswege	2170.5030.00	Ersatz Belag Sport- und Mehrzweckplatz	40.	36.	162'118.35	0.00	0.00	0.00	162'118.35	162'117.35	0.03	0.00	0.00	0.00	162'117.38	1.00	0.97	0.00
14010.01	Strassen / Verkehrswege		Strassenkataster, altes VV	40.	4.	482'629.52	0.00	0.00	0.00	482'629.52	482'628.77	0.25	0.00	0.00	0.00	482'629.02	0.75	0.50	0.00
14010.01	Strassen / Verkehrswege	6150.5010.02	Verkehrsmassnahmen Riedholzstrasse	40.	34.	(1'310.00)	0.00	0.00	0.00	(1'310.00)	(1'310.00)	0.00	0.00	0.00	0.00	(1'310.00)	0.00	0.00	0.00
14031	**Wasserversorgung**					**122'922.62**	**4'831.60**	**0.00**	**0.00**	**127'754.22**	**58'238.71**	**9'132.15**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**67'370.86**	**64'683.91**	**60'383.36**	**0.00**
14031.01	Tiefbauten Wasserversorgung	7101.5031.03	Ersatz Wasserleitung Vögelisholz	40.	49.	0.00	4'548.85	0.00	0.00	4'548.85	0.00	94.77	0.00	0.00	0.00	94.77	0.00	4'454.08	0.00
14031.01	Tiefbauten Wasserversorgung	7101.5031.02	Erstellung Hydrant Mattenstrasse	40.	48.	41'149.65	282.75	0.00	0.00	41'432.40	999.05	860.28	0.00	0.00	0.00	1'859.33	40'150.60	39'573.07	0.00
14031.01	Tiefbauten Wasserversorgung		SF Wasserversorgungsanlage	40.	4.	81'772.97	0.00	0.00	0.00	81'772.97	57'239.66	8'177.10	0.00	0.00	0.00	65'416.76	24'533.31	16'356.21	0.00
14032	**Abwasserbeseitigung**					**377'524.32**	**8'084.00**	**0.00**	**0.00**	**385'608.32**	**177'443.89**	**27'574.38**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**205'018.27**	**200'080.43**	**180'590.05**	**0.00**
14032.01	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	7201.5032.05	GEP Revision	40.	49.	74'299.46	8'084.00	0.00	0.00	82'383.46	1'754.62	1'679.77	0.00	0.00	0.00	3'434.39	72'544.84	78'949.07	0.00
14032.01	Tiefbauten Abwasserbeseitigung		SF Kanalisationsnetz	40.	4.	247'616.46	0.00	0.00	0.00	247'616.46	173'331.64	24'761.61	0.00	0.00	0.00	198'093.25	74'284.82	49'523.21	0.00
14032.01	Tiefbauten Abwasserbeseitigung	7201.5032.04	WAR Ersatzleitung Längweg	40.	48.	55'608.40	0.00	0.00	0.00	55'608.40	2'357.63	1'133.00	0.00	0.00	0.00	3'490.63	53'250.77	52'117.77	0.00
14040	**Allgemeiner Haushalt**					**4'361'404.00**	**32'901.80**	**0.00**	**0.00**	**4'394'305.80**	**1'221'840.38**	**106'282.94**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**1'328'123.32**	**3'139'563.62**	**3'066'182.48**	**0.00**
14040.01	Hochbauten		Abwartshaus, altes VV	33.	4.	292'904.45	0.00	0.00	0.00	292'904.45	292'903.70	0.25	0.00	0.00	0.00	292'903.95	0.75	0.50	0.00
14040.01	Hochbauten	altes VM	Baselstrasse 16 Bürogebäude	33.	4.	239'020.05	0.00	0.00	0.00	239'020.05	239'019.30	0.25	0.00	0.00	0.00	239'019.55	0.75	0.50	0.00
14040.01	Hochbauten	2170.5040.0	Dachsanierung Schulhaus	33.	28.	119'202.60	0.00	0.00	0.00	119'202.60	119'201.60	0.04	0.00	0.00	0.00	119'201.64	1.00	0.96	0.00
14040.01	Hochbauten	2170.5040.0	Ersatz Heizung Schulhaus	33.	31.	210'311.35	0.00	0.00	0.00	210'311.35	28'568.24	9'391.40	0.00	0.00	0.00	37'959.64	181'743.11	172'351.71	0.00
14040.01	Hochbauten	2170.5040.0	Erweiterung Vordach Schulhaus	33.	27.	63'094.50	0.00	0.00	0.00	63'094.50	63'093.50	0.04	0.00	0.00	0.00	63'093.54	1.00	0.96	0.00
14040.01	Hochbauten	6150.5040.0	Magazin Heizung/Tor	33.	29.	53'979.60	0.00	0.00	0.00	53'979.60	53'978.60	0.04	0.00	0.00	0.00	53'978.64	1.00	0.96	0.00
14040.01	Hochbauten	2170.5040.06	Planungskredit Schulhaus/Turnhalle	33.	30.	206'734.80	0.00	0.00	0.00	206'734.80	19'781.42	6'446.67	0.00	0.00	0.00	26'228.09	186'953.38	180'506.71	0.00
14040.01	Hochbauten		Schulhaus	33.	4.	239'075.50	0.00	0.00	0.00	239'075.50	239'074.75	0.25	0.00	0.00	0.00	239'075.00	0.75	0.50	0.00
14040.01	Hochbauten		Schulhaus 2014, Restkredit	33.	27.	16'510.15	0.00	0.00	0.00	16'510.15	16'509.15	0.04	0.00	0.00	0.00	16'509.19	1.00	0.96	0.00
14040.01	Hochbauten	2170.5040.10	Umbau/Sanierung Schulhaus/Turnhalle	33.	32.	2'920'571.00	32'901.80	0.00	0.00	2'953'472.80	149'710.12	90'443.96	0.00	0.00	0.00	240'154.08	2'770'860.88	2'713'318.72	0.00
14050	**Allgemeiner Haushalt**					**1.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**1.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**1.00**	**1.00**	**0.00**
14050.01	Waldungen		Wald, untere Matten	40.	0.	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00	1.00	0.00
14060	**Allgemeiner Haushalt**					**116'514.25**	**8'046.50**	**0.00**	**0.00**	**124'560.75**	**76'703.59**	**23'928.41**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**100'632.00**	**39'810.66**	**23'928.75**	**0.00**
14060.01	Mobilien	2170.5060.0	Ersatz Schülerpulte/Tische	8.	4.	51'959.15	0.00	0.00	0.00	51'959.15	51'958.15	0.33	0.00	0.00	0.00	51'958.48	1.00	0.67	0.00
14060.01	Mobilien	2120.5060.0	ICT-Konzept Schule	4.	3.	64'555.10	8'046.50	0.00	0.00	72'601.60	24'745.44	23'928.08	0.00	0.00	0.00	48'673.52	39'809.66	23'928.08	0.00
14060.01	Mobilien	6150.5060.0	Trägerfahrzeug	8.	7.	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
14290	**Allgemeiner Haushalt**					**286'735.80**	**26'766.00**	**13'383.00**	**0.00**	**300'118.80**	**286'734.05**	**4'461.58**	**8'922.67**	**0.00**	**0.00**	**300'118.30**	**1.75**	**0.50**	**0.00**
14290.01	Übrige immaterielle Anlagen		Ortsplanung	10.	4.	92'638.25	0.00	0.00	0.00	92'638.25	92'637.50	0.25	0.00	0.00	0.00	92'637.75	0.75	0.50	0.00
14290.01	Übrige immaterielle Anlagen	7900.5290.01	Ortsplanung , neu VM	10.	4.	194'097.55	26'766.00	13'383.00	0.00	207'480.55	194'096.55	4'461.33	8'922.67	0.00	0.00	207'480.55	1.00	0.00	0.00
14460	**Allgemeiner Haushalt**					**7'333.40**	**0.00**	**333.75**	**0.00**	**6'999.65**	**666.65**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**666.65**	**6'666.75**	**6'333.00**	**0.00**

14460.01	Darlehen Verein pro Finnenbahn	14460.01	Darlehen Verein pro Finnenbahn	0.	0.	7'333.40	0.00	333.75	0.00	6'999.65	666.65	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	666.65	6'666.75	6'333.00	0.00
14540	**Allgemeiner Haushalt**					**50'305.00**	**2'500.00**	**0.00**	**0.00**	**52'805.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**50'305.00**	**52'805.00**	**0.00**
14540.01	Aktien KEBAG AG	14540.01	Aktien KEBAG AG	0.	0.	12'000.00	0.00	0.00	0.00	12'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	12'000.00	12'000.00	0.00
14540.02	Aktien Busbetrieb Solothurn	14540.02	Aktien Busbetrieb Solothurn Umgebung AG	0.	0.	11'000.00	0.00	0.00	0.00	11'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	11'000.00	11'000.00	0.00
14540.03	Aktien Aare Seeland mobil AG	14540.03	Aktien Aare Seeland mobil AG	0.	0.	6'804.00	0.00	0.00	0.00	6'804.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	6'804.00	6'804.00	0.00
14540.04	Aktien SZZ Sportzentrum Zuchwi	14550.04	Aktien SZZ Sportzentrum Zuchwil AG	0.	0.	2'500.00	2'500.00	0.00	0.00	5'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	2'500.00	5'000.00	0.00
14540.05	GA Weissenstein GmbH	14540.05	GA Weissenstein GmbH	0.	0.	18'000.00	0.00	0.00	0.00	18'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	18'000.00	18'000.00	0.00
14540.06	VEBO Genossenschaft	14540.06	VEBO Genossenschaft	0.	0.	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1.00	1.00	0.00
14550	**Allgemeiner Haushalt**					**16'250.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**16'250.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**16'250.00**	**16'250.00**	**0.00**
14550.05	Aktien Seilbahn Weissenstein	14550.05	Aktien Seilbahn Weissenstein AG	0.	0.	16'250.00	0.00	0.00	0.00	16'250.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	16'250.00	16'250.00	0.00
14610	**Allgemeiner Haushalt**					**346'022.85**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**346'022.85**	**195'230.05**	**4'569.48**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**199'799.53**	**150'792.80**	**146'223.32**	**0.00**
14610.01	Investitionsbeiträge an Kanton	6130.5650.02	Baselstrasse Sanierung	40.	34.	346'022.85	0.00	0.00	0.00	346'022.85	195'230.05	4'569.48	0.00	0.00	0.00	199'799.53	150'792.80	146'223.32	0.00
14620	**Allgemeiner Haushalt**					**92'976.15**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**92'976.15**	**78'158.82**	**344.82**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**78'503.64**	**14'817.33**	**14'472.51**	**0.00**
14620.01	Investitionsbeiträge allg. Hau	7410.5020.00	Königsweiher	50.	44.	18'046.00	0.00	0.00	0.00	18'046.00	3'229.42	344.57	0.00	0.00	0.00	3'573.99	14'816.58	14'472.01	0.00
14620.01	Investitionsbeiträge allg. Hau		Sanierung Weiher	50.	4.	74'930.15	0.00	0.00	0.00	74'930.15	74'929.40	0.25	0.00	0.00	0.00	74'929.65	0.75	0.50	0.00
14640	**Allgemeiner Haushalt**					**742'221.30**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**742'221.30**	**119'593.91**	**18'867.50**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**138'461.41**	**622'627.39**	**603'759.89**	**0.00**
14640.01	Investitionsbeiträge an öffent	6130.5650.00	Sanierung Bahnübergänge ASM	40.	34.	742'221.30	0.00	0.00	0.00	742'221.30	119'593.91	18'867.50	0.00	0.00	0.00	138'461.41	622'627.39	603'759.89	0.00
14660	**Allgemeiner Haushalt**					**501'994.60**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**501'994.60**	**501'994.60**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**0.00**	**501'994.60**	**0.00**	**0.00**	**0.00**
14660.01	Investitionsbeiträge Wengistei		Investitionsbeitrag Wengistein	33.	4.	501'994.60	0.00	0.00	0.00	501'994.60	501'994.60	0.00	0.00	0.00	0.00	501'994.60	0.00	0.00	0.00
Total						**7'882'013.86**	**83'129.90**	**13'716.75**	**0.00**	**7'951'427.01**	**3'576'409.53**	**195'161.60**	**8'922.67**	**0.00**	**0.00**	**3'780'493.80**	**4'305'604.33**	**4'170'933.21**	**0.00**

Anhang

Nachtragskreditkontrolle ER

Finanzkompetenzen gemä

Gemeindepräsidium bis: **e: Fr. 5'000**
Gemeinderat bis: **e: Fr. 50'000 / w: Fr. 10'000**
Gemeindeversammlung ab: **e: Fr. 50'000 / w: Fr. 10'000**

(nach § 150 Abs. 1 lit. o GG)

Der Gemeinderat hat am 25.02.2019 beschlossen, auf die ausdrückliche Beschlussfassung bzw. Kenntnisnahme von einmaligen Kreditüberschreitungen bis CHF 2'000 zu verzichten.

A13 Kreditüberschreitungen / Nachtragskredite der Erfolgsrechnung

L-Nr.	Konto	Bezeichnung	Budgetkredit	JR	Abw. CHF	Abw. %	Begründung	Nachtragskredit	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
1	0110.3000.00	Löhne Wahlbüro	8'000.00	11'771.00	3'771.00	47.14	Zusätzliche Abstimmung (5 statt 4)	3'771.00	o	e	gebunden	23.04.2024
2	0120.3090.00	Aus- und Weiterbildung	500.00	2'780.00	2'280.00	456.00	Ausbildung neue Gemeindeschreiberin	2'280.00	o	e	gebunden	23.04.2024
3	0120.3130.00	DL-Dritter	1'500.00	4'438.00	2'938.00	195.87	Einrichten neue Arbeitsplätze GS und GP, Verabschiedung alte GP	2'938.00	o	e	gebunden	23.04.2024
4	0220.3010.00	Löhne Verwaltung	122'500.00	128'644.00	6'144.00	5.02	Stellenprozenterhöhung in der Verwaltung um 10% seit September 2023	6'144.00	o	w	gebunden	23.04.2024
5	0220.3099.00	übr. Personalaufwand	500.00	4'071.00	3'571.00	714.20	Neue Mitarbeiter, Inserate, Mehrausgaben	3'571.00	o	e	gebunden	23.04.2024
6	0220.3181.00	Tatsächlicher Forderungsverluste	0.00	2'184.00	2'184.00	#DIV/0!	Ausbuchung Verwaltungskosten a/Debitorenabschreibungen	2'184.00	o	e	gebunden	23.04.2024
7	0220.4210.00	Gebühren und Amtshandlungen	-12'000.00	-9'320.00	2'680.00	-22.33	Einnahmen tiefer als erwartet	2'680.00	o	w	gebunden	23.04.2024
8	0222.4210.00	Einnahmen Baubewilligungen	-30'000.00	-16'289.00	13'711.00	-45.70	Einnahmen tiefer als erwartet, Verschiebung von Kosten und Rechnungstellung	13'711.00	o	w	gebunden	23.04.2024
9	1200.3132.00	Honorar ext. Berater	5'000.00	13'231.00	8'231.00	164.62	Prüfung Steuerveranlagungskosten des Kt. Solothurn	8'231.00	o	e	GR	19.9.23/23.4.24
10	1610.3144.00	Unterhalt Schützenhaus	4'200.00	6'555.00	2'355.00	56.07	Reparatur Schiessanlage höher als erwartet	2'355.00	o	e	gebunden	23.04.2024
11	2120.3052.00	Pensionskasse Lehrer	65'300.00	70'433.00	5'133.00	7.86	zu tief budgetiert	5'133.00	o	w	gebunden	23.04.2024
12	2120.3300.00	Abschreibungen	16'750.00	23'928.00	7'178.00	42.85	Höhere Abschreibungstranche	7'178.00	o	e	gebunden	23.04.2024
13	2120.4612.00	Entschädigung Asyl-Schulgelder	31'500.00	10'500.00	-21'000.00	-66.67	Wegzug Ukrainer-Kinder	-21'000.00	o	e	gebunden	23.04.2024
14	2130.3611.00	Beiträge ans Gymnasium	178'900.00	183'850.00	4'950.00	2.77	höher als erwartet	4'950.00	o	w	gebunden	23.04.2024
15	2130.3612.00	Beiträge an die Kreisschule	150'000.00	165'912.00	15'912.00	10.61	höher als erwartet	15'912.00	o	w	gebunden	23.04.2024
16	2170.3102.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	8'500.00	11'745.00	3'245.00	38.18	höher als erwartet	3'245.00	o	w	gebunden	23.04.2024
17	2170.3111.00	Anschaffung Maschinen, Geräte	22'500.00	26'317.00	3'817.00	16.96	Ausstieg Geschirrspüler-Notersatz	3'817.00	o	e	gebunden	23.04.2024
18	2170.3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	8'200.00	16'258.00	8'058.00	98.27	Mängelbehebung Umbau/Sanierung Schulhaus/Turnhalle	8'058.00	o	e	gebunden	23.04.2024
19	2180.3010.00	Löhne Tagesstruktur	86'300.00	91'357.00	5'057.00	5.86	Mehr Kinder = höhere Kosten	5'057.00	o	w	gebunden	23.04.2024
20	2180.3130.00	Verpflegung Tagesstruktur	18'000.00	24'053.00	6'053.00	33.63	Mehr Kinder = höhere Verpflegungskosten	6'053.00	o	w	gebunden	23.04.2024
21	3290.3103.00	Dorfzeitung	3'200.00	6'406.00	3'206.00	100.19	Neues Konzept Dorfzeitung	3'206.00	o	w	GR	27.06.2023
22	4120.3632.00	Pflegefinanzierung	162'231.00	184'734.00	22'503.00	13.87	höher als erwartet	22'503.00	o	w	gebunden	23.04.2024
23	5320.3631.00	Beitrag an EL AHV	323'700.00	341'467.00	17'767.00	5.49	höher als erwartet	17'767.00	o	w	gebunden	23.04.2024
24	5720.3632.00	Sozialhilfe (Lastenausgleich)	317'600.00	347'182.00	29'582.00	9.31	höher als erwartet	29'582.00	o	w	gebunden	23.04.2024
25	6130.3631.00	Unterhalt Grünflächen T5	5'600.00	7'823.00	2'223.00	39.70	höher als erwartet	2'223.00	o	w	gebunden	23.04.2024
26	6150.3141.04	Unterhalt Strassenbeleuchtung	19'000.00	28'747.00	9'747.00	51.30	Ersatz Poller gem. Nachtragskredit GR 23.5.2023	9'747.00	o	e	GR	23.05.2023
27	6150.3151.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fz	5'800.00	14'831.00	9'031.00	155.71	Höhere Reparaturkosten Fahrzeug	9'031.00	o	w	gebunden	23.04.2024
28	6290.3631.00	Beitrag an öff. Verkehr	81'600.00	99'420.00	17'820.00	21.84	höher als erwartet	17'820.00	o	w	gebunden	23.04.2024
29	6290.4250.00	Verkauf SBB-Tageskarten	-19'000.00	-7'671.00	11'329.00	-59.63	kein Tageskarten-Angebot mehr ab Juni 2023	11'329.00	o	e	gebunden	23.04.2024
30	7101.3130.03	Einkauf Wasser	90'300.00	96'584.00	6'284.00	6.96	mehr Wasser eingekauft	6'284.00	o	w	gebunden	23.04.2024
31	7101.3510.00	Einlagen in SF Eigenkapital	68'294.00	98'897.00	30'603.00	44.81	höher als erwartet	31'557.95	o	w	gebunden	23.04.2024
32	7101.4240.02	Bauwasser, Hydrantenbezug	-5'000.00	-576.00	4'424.00	-88.48	tiefere Einnahmen als erwartet	4'424.00	o	w	gebunden	23.04.2024
33	7201.3510.00	Einlagen in SF Eigenkapital	44'169.00	73'578.00	29'409.00	66.58	höher als erwartet	28'223.07	o	w	gebunden	23.04.2024
34	7201.4691.00	Einnahmenüberschuss IR	10'000.00	0.00	-10'000.00	-100.00	keine Einnahmen	-10'000.00	o	w	gebunden	23.04.2024
35	7301.3130.04	Entsorgung Altpapier, Karton	1'000.00	5'257.00	4'257.00	425.70	höher als erwartet, 2 Abfuhren mehr als 2022	4'257.00	o	w	gebunden	23.04.2024
36	7301.3510.00	Einlagen in SF Eigenkapital	10'460.00	18'162.00	7'702.00	73.63	höher als erwartet	7'702.00	o	w	gebunden	23.04.2024
37	7410.4631.00	Gewässer: Beitrag vom Kanton	-2'500.00	0.00	2'500.00	-100.00	nicht benötigt	2'500.00	o	w	gebunden	23.04.2024
38	7900.3830.25	Zusätzliche Abschreibungen Ortspl.	0.00	8'923.00	8'923.00	#DIV/0!	nachträgliche Abrechnung verursachte neues Anlagevermögen	8'923.00	o	e	gebunden	23.04.2024
39	8710.4120.00	Konzessionen Energie	-37'000.00	-34'253.00	2'747.00	-7.42	tiefere Einnahmen als erwartet	2'747.00	o	w	gebunden	23.04.2024
40	9100.3180.00	WB a/Forderungen	0.00	4'500.00	4'500.00	#DIV/0!	Anpassung Delkredere Steuern	4'500.00	o	w	gebunden	23.04.2024
41	9100.3181.10	Abschreibungen von Steuern NP	0.00	10'784.70	10'784.70	#DIV/0!	Ausbuchung Steuerguthaben NP	10'784.70	o	e	GR	19.12.2023
40	9610.3940.01	Interne Verrechn. Zinsen (Wasser)	0.00	2'760.00	2'760.00	#DIV/0!	nicht budgetiert	2'760.00	o	w	gebunden	23.04.2024
41	9630.3111.00	Anschaffung Maschinen FV	6'000.00	8'299.00	2'299.00	38.32	Bewilligter GR-Kredit neues Kühlgerät u. Steamer fürs Restaurant	2'299.00	o	w	GR	27.06.2023
42	9630.3180.00	WB a/Forderungen	0.00	4'900.00	4'900.00	#DIV/0!	Anpassung Delkredere Gebühren	4'900.00	o	w	gebunden	23.04.2024
43	9630.3430.00	Baulicher Unterhalt Lieg. FV	6'500.00	11'732.00	5'232.00	80.49	Umbau-Kredit Restaurant (durch GR bewilligt)	5'232.00	o	e	GR	27.06.2023
44	9630.3431.00	Nicht baulicher Unterhalt Lieg. FV	5'000.00	7'033.00	2'033.00	40.66	Mehr Reparaturen an Geräten der Baselstrasse 16 und Restaurant	2'033.00	o	w	gebunden	23.04.2024

Legende:

o = ordentliche Ausgaben
d = dringliche Ausgaben
e = einmalige Ausgaben
w = jährlich wiederkehrende Ausgaben

Anhang

Nachtragskreditkontrolle IR

Finanzkompetenzen gemäss GO

Gemeindepräsidium bis:	**e: Fr. 5'000**		
Gemeinderat bis:	**e: Fr. 50'000**	**/**	**w: Fr. 10'000**
Gemeindeversammlung ab:	**e: Fr. 50'000**	**/**	**w: Fr. 10'000**

(nach § 150 Abs. 1 lit. o GG)

Der Gemeinderat hat am 25.02.2019 beschlossen, auf die ausdrückliche Beschlussfassung bzw. Kenntnisnahme von einmaligen Kreditüberschreitungen bis CHF 2'000 zu verzichten.

A13 Kreditüberschreitungen / Nachtragskredite der Erfolgsrechnung

L-Nr.	Konto	Bezeichnung	Budgetkredit	Jahresrechnung	Überschreitung	Begründung	Nachtragskredit	o/d	e/w	Kompetenz	Datum Genehmigung
1	2170.5040.10	Sanierung Schulhaus/Turnhalle	15'000.00	32'901.80	17'901.80	Unerwartete Kosten	17'901.80	o	e	GR	23.04.2024
2	7101.5031.03	Wasserleitung Vögelisholz	0.00	4'548.85	4'548.85	Früherer Start als geplanz	4'548.85	o	e	GP	23.04.2024
3	7900.5290.01	Ortsplanung	0.00	13'383.00	13'383.00	nachträgl.tiefere Rückvergütung Kt.	13'383.00	o	e	GR	23.04.2024

Legende:

- ordentliche Ausgaben
- d = dringliche Ausgaben
- e = einmalige Ausgaben
- w = jährlich wiederkehrende Ausgaben

Verpflichtungskredite der Investitionsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beschluss		Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen bis 31.12.2022	Jahresrechnung 2023		Total Ausgaben / Einnahmen bis 31.12. 2023	Restkredit / Saldo	Schlussab-rechnung
		Datum	Organ			Ausgaben	Einnahmen			
2	**BILDUNG**			**2'681'550.00**	**3'098'196.10**	**40'948.30**		**3'139'144.40**	**-457'594.40**	
21	**Obligatorische Schule**			**2'681'550.00**	**3'098'196.10**	**40'948.30**		**3'139'144.40**	**-457'594.40**	
212	**Primarstufe II**			**81'550.00**	**64'555.10**	**8'046.50**		**72'601.60**	**8'948.40**	
2120	**Primarschule**			**81'550.00**	**64'555.10**	**8'046.50**		**72'601.60**	**8'948.40**	
2120.5060.01	ICT-Konzept 2021-2025	10.01.21	GA	81'550.00	64'555.10	8'046.50		72'601.60	8'948.40	
217	**Schulliegenschaften**			**2'600'000.00**	**3'033'641.00**	**32'901.80**		**3'066'542.80**	**-466'542.80**	
2170	**Schulliegenschaften**			**2'600'000.00**	**3'033'641.00**	**32'901.80**		**3'066'542.80**	**-466'542.80**	
2170.5040.10	Umbau/Sanierung Schulhaus/Turnhalle	09.11.20	GV	2'600'000.00	3'033'641.00	32'901.80		3'066'542.80	-466'542.80	06.06.2023
6	**VERKEHR**			**82'000.00**					**82'000.00**	
61	**Strassenverkehr**			**82'000.00**					**82'000.00**	
615	**Gemeindestrassen**			**82'000.00**					**82'000.00**	
6150	**Gemeindestrassen**			**82'000.00**					**82'000.00**	
6150.5060.00	Trägerfahrzeug	10.01.21	GA	82'000.00					82'000.00	
7	**UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG**			**550'000.00**	**479'536.66**	**26'298.60**		**505'835.26**	**81'635.29**	
71	**Wasserversorgung**			**135'000.00**	**41'149.65**	**4'831.60**		**45'981.25**	**89'018.75**	
710	**Wasserversorgung**			**135'000.00**	**41'149.65**	**4'831.60**		**45'981.25**	**89'018.75**	
7101	**Wasserversorgung SF**			**135'000.00**	**41'149.65**	**4'831.60**		**45'981.25**	**89'018.75**	
7101.5031.02	GWP-Revision	31.08.20	GR	35'000.00	41'149.65	282.75		41'432.40	-6'432.40	
7101.5031.03	Wasserleitung Vögelisholz	10.01.21	GA	100'000.00		4'548.85		4'548.85	95'451.15	
72	**Abwasserbeseitigung**			**75'000.00**	**74'299.46**	**8'084.00**		**82'383.46**	**-7'383.46**	
720	**Abwasserbeseitigung**			**75'000.00**	**74'299.46**	**8'084.00**		**82'383.46**	**-7'383.46**	
7201	**Abwasserbeseitigung SF**			**75'000.00**	**74'299.46**	**8'084.00**		**82'383.46**	**-7'383.46**	
7201.5032.05	GEP Revision	10.01.21	GA	75'000.00	74'299.46	8'084.00		82'383.46	-7'383.46	
79	**Raumordnung**			**340'000.00**	**364'087.55**	**13'383.00**		**377'470.55**		
790	**Raumordnung**			**340'000.00**	**364'087.55**	**13'383.00**		**377'470.55**		
7900	**Raumordnung (allgemein)**			**340'000.00**	**364'087.55**	**13'383.00**		**377'470.55**		
7900.5290.01	Ortsplanung		GV	340'000.00	364'087.55	13'383.00		377'470.55		06.06.2023

Verpflichtungskredite der Investitionsrechnung

Konto	Bezeichnung	Beschluss		Bruttokredit	kumulierte Ausgaben / Einnahmen bis 31.12.2022	Jahresrechnung 2023		Total Ausgaben / Einnahmen bis 31.12. 2023	Restkredit / Saldo	Schlussab-rechnung
		Datum	Organ			Ausgaben	Einnahmen			
790.581	Ortsplanung	14.12.09	GV	120'000.00					120'000.00	06.06.2023
790.591	Ortsplanung	14.12.13	GV	70'000.00					70'000.00	06.06.2023
7900.5290.01	Ortsplanung	08.05.17	GV	90'000.00					90'000.00	06.06.2023
7900.5290.02	Ortsplanung	01.07.19	GR	35'000.00					35'000.00	06.06.2023
7900.5290.03	Ortsplanung	27.04.20	GR	15'000.00					15'000.00	06.06.2023
7900.5290.04	Ortsplanung	26.04.21	GR	10'000.00					10'000.00	06.06.2023
Total						**67'246.90**	**0.00**			

Anhang

Finanzkennzahlen

A15	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2			Richtwerte	
Gewichteter	**2023**	**2022**	**2021**	**2020**	**2019**	**2018**	**2017**	**2016**	**2015**	**Mittelwert**	
Nettoverschuldungsquotient	**-41.30%**	**-36.29%**	**-36.95%**	**-46.86%**	**-39.42%**	**-26.99%**	**-21.35%**	**-20.96%**	**-13.11%**	**-31.47%**	< 100 % gut
(Nettoschuld I im Verhältnis zum	Der Nettoverschuldu	Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, v		Der Nettoverschuldungsquotient gibt an,		Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen					100 % - 150 % genügend
gewichteten Fiskalertrag 100%)	Personen bzw. wie v	Personen bzw. wie viele Jahrestranchen		Personen bzw. wie viele Jahrestranchen		Personen bzw. wie viele Jahrestranchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.					> 150 % schlecht
	Der Steuerertrag wir	Der Steuerertrag wird auf 100% gewichte		Der Steuerertrag wird auf 100% gewichte		Der Steuerertrag wird auf 100% gewichtet gerechnet.					

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert	
Selbstfinanzierungsgrad	**715.84%**	**97.83%**	**65.19%**	**298.51%**	**1075.93%**	**175.83%**	**125.12%**	**88.73%**	**405.07%**	**338.67%**	> 100% mittel-/langfristig anzustreben
(Selbstfinanzierung in Prozent	Der Selbstfinanzieru	Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in v		Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel							80% - 100% verantwortbare Neuverschuldung
der Nettoinvestitionen)	finanziert werden kö	finanziert werden können. Ein Selbstfinar		finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser							50% - 80% problematische Neuverschuldung
	Wert über 100%, kö	Wert über 100%, können Schulden abgel		Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden.							< 50% grosse Neuverschuldung
	Mittelfristig sollte de	Mittelfristig sollte der SF-Grad im Durchs		Mittelfristig sollte der SF-Grad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung							
	eine Rolle spielt. Die	eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann stark		eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden.							

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert	
Eigenkapital zum Fiskalertrag	**78.86%**	**72.80%**	**65.72%**	**64.56%**	**72.98%**	**81.00%**	**68.20%**	**72.78%**	**78.12%**	**72.78%**	> 60 % EG unter 2'000 Einwohner/innen EW (inkl. BG, KG; ZV)
(Eigenkapital in % des Fiskalertrages)	Nach Gemeindegrös	Nach Gemeindegrösse abgestufte Minde		Nach Gemeindegrösse abgestufte Mindestausstattung des Eigenkapitals (Bilanzüberschuss) zur Abdeckung von							> 30 % EG 2'000 EW bis 9'999 EW
	ausserplanmässigen	ausserplanmässigen Aufwandüberschüss		ausserplanmässigen Aufwandüberschüssen und zum Schutz vor einem Bilanzfehlbetrag.							> 15 % EG ab 10'000 EW

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert	
Eigenkapitaldeckungsgrad	**61.73%**	**54.70%**	**46.06%**	**50.00%**	**56.32%**	**60.63%**	**59.47%**	**56.78%**	**60.45%**	**56.24%**	> 60 % EG unter 2'000 Einwohner/innen EW (inkl. BG, KG; ZV)
(Bilanzüberschuss, -fehlbetrag in %	Welche frei verfügba	Welche frei verfügbaren Reserven bestel		Welche frei verfügbaren Reserven bestehen zur Deckung allfälliger Defizite. Es ist anzustreben, ausreichend frei							> 30 % EG 2'000 EW bis 9'999 EW
zum Laufenden Aufwand)	verfügbare Reserve	verfügbare Reserven zu bilden, um Schw		verfügbare Reserven zu bilden, um Schwankungen auszugleichen. Je nach Gemeindegrösse sollten zwischen							> 15 % EG ab 10'000 EW
	15% bis 60% des Au	15% bis 60% des Aufwandes aus der ER		15% bis 60% des Aufwandes aus der ER als Zielgrösse für den Bilanzüberschuss vorhanden sein.							

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert	
Zinsbelastungsanteil	**-0.16%**	**-0.11%**	**-0.12%**	**-0.03%**	**-0.05%**	**-0.13%**	**0.06%**	**-0.08%**	**0.21%**	**-0.05%**	0 % - 4 % gut
(Nettozinsen in Prozent des	Der Zinsbelastungsa	Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welch		Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.							4 % - 9 % genügend
Laufenden Ertrags)	Je tiefer der Wert, d	Je tiefer der Wert, desto grösser der Han		Je tiefer der Wert, desto grösser der Handlungsspielraum.							9 % und mehr schlecht

	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert	
Investitionsanteil	**1.04%**	**17.02%**	**27.37%**	**6.40%**	**2.22%**	**5.53%**	**15.11%**	**14.59%**	**5.11%**	**10.49%**	< 10 % schwache Investitionstätigkeit
(Bruttoinvestitionen in Prozent	Der Investitionsantei	Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität in		Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung.							10 % - 20 % mittlere Investitionstätigkeit
des konsolidierten Gesamtaufwandes)	Die Kennzahl kann v	Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr		Die Kennzahl kann von Jahr zu Jahr sehr stark schwanken. Eine Beurteilung über mehrere Jahre ist deshalb wichtig							20 % - 30 % starke Investitionstätigkeit
	und sinnvoll zusamn	und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfir		und sinnvoll zusammen mit dem Selbstfinanzierungsanteil.							> 30 % sehr starke Investitionstätigkeit

Anhang

Finanzkennzahlen

A15	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2	ab 2016 HRM2				Richtwerte	
	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert		
Nettoschuld I pro Einwohner	**-2'994**	**-2'567**	**-2'679**	**-3'491**	**-2'709**	**-1'731**	**-1'572**	**-1'365**	**-817**	**-2'214**	< 0	Nettovermögen
(Fremdkapital abzüglich	Klassische Grösse z	Klassische Grösse zur Beurteilung der Ve	Klassische Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde.								0 - 1'000	geringe Verschuldung
Finanzvermögen)											1'001 - 2'500	mittlere Verschuldung
											2'501 - 5'000	hohe Verschuldung
											> 5'000	sehr hohe Verschuldung
	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert		
Nettoschuld II pro Einwohner	**-3'061**	**-2'631**	**-2'746**	**-3'543**	**-2'761**	**-1'783**	**-1'577**	**-1'399**	**-817**	**-2'258**		siehe Nettoschuld I
(Verwaltungsvermögen abzgl.	Grösse zur Beurteilu	Grösse zur Beurteilung der Verschuldung	Grösse zur Beurteilung der Verschuldung bzw. des Vermögens der Gemeinde unter Abzug der Beteiligungen im									
Darlehen und Beteiligungen	Verwaltungsvermöge	Verwaltungsvermögen. Entspricht dem kl	Verwaltungsvermögen. Entspricht dem klassischen Begriff der "Nettolast".									
und Eigenkapital geteilt durch EW)												
	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert		
Bruttoverschuldungsanteil	**32.36%**	**36.24%**	**37.65%**	**33.68%**	**37.56%**	**46.89%**	**55.91%**	**67.80%**	**64.71%**	**45.87%**	< 50 %	sehr gut
(Bruttoschulden in Prozent des	Der Bruttoverschuldı	Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Gr	Der Bruttoverschuldungsanteil ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. zur Frage, ob die								50 % - 100 %	gut
Laufenden Ertrages)	Verschuldung in eine	Verschuldung in einem angemessenen V	Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht. Er zeigt an,								100% - 150 %	mittel
	wieviele Prozente vo	wieviele Prozente vom Finanzertrag bent	wieviele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzubauen.								150 % - 200 %	schlecht
											> 200 %	kritisch
	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert		
Kapitaldienstanteil	**2.66%**	**3.28%**	**3.82%**	**3.48%**	**3.35%**	**3.72%**	**4.14%**	**4.45%**	**4.63%**	**3.72%**	0 % - 5 %	geringe Belastung
(Kapitalkosten im Verhältnis	Der Kapitaldienstant	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse	Der Kapitaldienstanteil ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten. Die Kennzahl								5 % - 15 %	tragbare Belastung
zum Laufenden Ertrag)	gibt Auskunft darübe	gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufe	gibt Auskunft darüber, wie stark der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen								> 15 %	hohe Belastung
	(= Kapitaldienst) bel	(= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher A	(= Kapitaldienst) belastet ist. Ein hoher Anteil weist auf einen enger werdenden finanziellen Spielraum hin.									
	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert		
Selbstfinanzierungsanteil	**6.95%**	**15.29%**	**19.61%**	**16.81%**	**16.60%**	**6.77%**	**15.38%**	**12.75%**	**13.10%**	**13.69%**	> 20 %	gut
(Selbstfinanzierung im Verhältnis	Der Selbstfinanzieru	Der Selbstfinanzierungsanteil charakteris	Der Selbstfinanzierungsanteil charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt								10 % - 20 %	mittel
zum Laufenden Ertrag)	an, welchen Anteil ih	an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffe	an, welchen Anteil ihres Ertrages die öffentliche Körperschaft zur Finanzierung ihrer Investitionen aufwenden kann.								< 10 %	schlecht
	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert		
Bruttorendite Finanzvermögen	**3.09%**	**2.82%**	**10.12%**	**2.43%**	**3.07%**	**3.13%**	**3.02%**	**3.32%**	**3.35%**	**3.82%**	3 % - 5 %	gut
(Ertrag Finanzvermögen im Verhältnis	Die Bruttorendite gib	Die Bruttorendite gibt Auskunft, wieviel %	Die Bruttorendite gibt Auskunft, wieviel % der Finanzvermögensertrag im Verhältnis zum Finanzvermögen beträgt.								1 % - 3 %	genügend
zum Finanzvermögen)	Je nach wirtschaftlic	Je nach wirtschaftlicher Situation und Lie	Je nach wirtschaftlicher Situation und Liegenschaften im Finanzvermögen kann diese Berechnung stark variieren.								0 % - 1 %	schlecht
	2023	2022	2021	2020	2019	2018	2017	2016	2015	Mittelwert		
Bruttoschulden pro Kopf	**2'174**	**2'443**	**2'686**	**2'330**	**2'455**	**2'623**	**3'455**	**3'796**	**0**	**2'440**		keine
(Bruttoschulden pro Einwohner)	Diese Grösse ist für	Diese Grösse ist für viele weiterführende	Diese Grösse ist für viele weiterführende Überlegungen von Bedeutung, insbesondere für die Finanzstatistik.									

Traktandum 3 – Totalrevision Steuerreglement per 1.1.2025

Die Teilrevision des Steuerreglements wurde am 6. Juni 2023 durch die Gemeindeversammlung genehmigt. Eine Änderung des Steuerreglements muss durch das Steueramt des Kantons Solothurn bewilligt werden. Das Steueramt hat nach der Einreichung des teilrevidierten Steuerreglements mitgeteilt, dass dieses so nicht bewilligt werden kann, weil sich viele steuerliche Gesetzesgrundlagen und Gegebenheiten in der Zwischenzeit (2015) verändert haben und eine Teilrevision, besser noch eine Totalrevision, notwendig ist. Beide Fälle müssen zwingend noch einmal von der Gemeindeversammlung bewilligt werden. Die im Juni 2023 beschlossenen Paragrafen dürfen nicht angewendet werden, weil diese widersprüchlich sind, da Fälligkeitstermin und Verfalltage vermischt werden und die Genehmigung durch das zuständige Finanzdepartement somit nicht erfolgen kann.

Aufgrund dieser Mitteilung des Steueramtes hat der Gemeinderat beschlossen, das Steuerreglement einer Totalrevision zu unterziehen.

Das totalrevidierte Steuerreglement soll per 1.1.2025 in Kraft treten und lautet wie folgt:

I. Steuerhoheit

§ 1 Grundlage

Die Gemeinde Feldbrunnen-St.Niklaus erhebt auf der Grundlage des Steuergesetzes die Einkommens-, Vermögens- und Personalsteuern von den natürlichen Personen sowie Gewinn- und Kapitalsteuern von den juristischen Personen.

II. Steuerpflicht

§ 2 Natürliche und juristische Personen

Der Gemeinde Feldbrunnen-St.Niklaus gegenüber sind die natürlichen und juristischen Personen steuerpflichtig, für welche eine steuerliche Zugehörigkeit im Sinne von §§ 8-10 und § 85 sowie des § 247 des Steuergesetzes zu der Gemeinde besteht.

III. Steuerfuss

§ 3 1. Natürliche und juristische Personen

[1] Die Gemeindesteuer wird in Prozenten der ganzen Staatssteuer erhoben (Steuerfuss).

[2] Die Gemeindeversammlung beschliesst alljährlich bei der Festsetzung des Budgets den Steuerfuss für das folgende Jahr.

[3] Für die natürlichen und für die juristischen Personen kann ein unterschiedlicher Steuerfuss festgelegt werden; der Steuerfuss für juristische Personen darf vom Steuerfuss für natürlichen Personen um nicht mehr als drei Zehntel der ganzen Staatssteuer abweichen.

§ 4 2. Personalsteuer

[1] Jede volljährige Person, die am Ende der Steuerperiode oder der Steuerpflicht in der Gemeinde aufgrund persönlicher Zugehörigkeit steuerpflichtig ist, entrichtet eine Personalsteuer von 20.00 Franken.

[2] Die Personalsteuer ist im vollen Betrag geschuldet, auch wenn die Steuerpflicht nur während eines Teils der Steuerperiode besteht.

[3] Ist eine Person in einem Kalenderjahr mehrmals unterjährig steuerpflichtig, schuldet sie insgesamt nur eine Personalsteuer.

IV. Steuerverfahren

§ 5 1. Steuerrechnung

[1] Die Finanzverwaltung berechnet die Steuerbeträge nach diesem Reglement, ebenso allfällige Nachsteuern und Steuerbussen sowie die Zinsen.

[2] Sie stellt den steuerpflichtigen Personen die Steuerrechnung zu; diese enthält den Staatssteuerbetrag nach § 5 Abs. 1 StG, den Gemeindesteuerfuss, den Gemeindesteuerbetrag, die Personalsteuer, die Zahlungsfrist und eine Rechtsmittelbelehrung.

[3] Bussen wegen vollendeter und versuchter Hinterziehung von Gemeindesteuern betragen 100% der Bussen des Staates (§ 258 Abs. 2 StG).

§ 6 2. Einsprache und Rekurs

[1] Gegen die Steuerrechnung kann die steuerpflichtige Person bei der Finanzverwaltung innert 30 Tagen schriftlich Einsprache erheben.

[2] Die Einsprache kann sich nur gegen die Berechnung des Steuerbetrages richten, nicht aber gegen die Grundlage der Steuerbemessung (Steuerfaktoren) als solche.

[3] Die Finanzverwaltung entscheidet über die Einsprache; der Entscheid wird kurz begründet und der steuerpflichtigen Person unter Angabe des Rechtsmittels schriftlich eröffnet.

[4] Gegen den Einspracheentscheid kann die steuerpflichtige Person beim Kantonalen Steuergericht innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erheben. Der Rekurs muss einen Antrag und eine Begründung enthalten.

§ 7 3. Verwirkung

Das Recht, eine Gemeindesteuer zu berechnen, erlischt 5 Jahre nach Rechtskraft der Staatssteuerveranlagung, frühestens aber 5 Jahre nach Ablauf der Steuerperiode (§ 254 StG).

§ 8 4. Gemeindesteuerregister

[1] Das Gemeindesteuerregister wird durch die Finanzverwaltung geführt; es enthält nur die Endzahlen des steuerbaren Einkommens und Vermögens, die Sozialabzüge und die Steuerbeträge.

[2] Auszüge aus dem Gemeindesteuerregister können der steuerpflichtigen Person sowie in ihrem schriftlichen Einverständnis Dritten gegen Gebühr ausgestellt werden; jeder Ehegatte kann ohne Zustimmung des andern einen Auszug für die gemeinsam veranlagten Steuerperioden verlangen.

[3] Registerauszüge stellt die Finanzverwaltung aus.

§ 9 5. Vertretung der Gemeinde im Steuerverfahren

[1] Die Finanzverwaltung vertritt die Gemeinde in Steuersachen; insbesondere ist sie befugt:

a) im Veranlagungsverfahren Einsicht in die Akten zu nehmen (§ 121 Absatz 4 und § 123 StG);

b) nach Rücksprache mit dem Gemeindepräsidium Einsprache und Rekurs gegen Verfügungen der Veranlagungsbehörden (§ 149 Absatz 1, § 155 Absatz 3, § 160 Absatz 1 StG) sowie gegen Entscheide des Kantonalen Steueramtes (§ 146 und § 251 StG) zu erheben;

c) Ansprüche auf Bestimmung des Veranlagungsortes (§ 146 StG) und auf Steuerausscheidung (§ 251 StG) geltend zu machen;

d) Auszüge aus dem Gemeindesteuerregister auszustellen (§ 256 Absatz 2 und § 131 StG);

e) Veranlagungsmitteilungen entgegenzunehmen (§ 148 Absatz 3 StG);

f) Sicherstellung von Steuern zu verlangen (§ 255 Absatz 2 StG);

g) zum Erlass von Steuern im Veranlagungsverfahren Stellung zu nehmen (§ 182 Absatz 3 StG);

h) gemeinsam mit dem Gemeindepräsidium über die Rückerstattung zu viel bezahlter, nicht geschuldeter Steuern und Bussen zu entscheiden (§ 183 StG);

i) Beschwerde gegen die Berechnung des Kostenanteils der Gemeinde durch das Kantonale Steueramt zu führen (§ 187 Absatz 4 StG).

[2] Stellungnahmen zu Steuererleichterungen nach § 6 Absatz 2 des Steuergesetzes gibt der Gemeinderat ab.

V. Steuerbezug

§ 10 1. Verfalltag und besonderer Fälligkeitstermin

[1] Die direkten Gemeindesteuern verfallen in der Regel in der Steuerperiode je zu einem Drittel am 31. März, am 31. Juli und am 31. Oktober (Vorbezug).

[2] Entsteht die Steuerpflicht erst in der Steuerperiode, so wird von der Bezugsbehörde ein besonderer Verfalltag festgesetzt.

§ 11 2. Provisorischer und definitiver Bezug

[1] Die direkten Gemeindesteuern werden in der Steuerperiode von der Finanzverwaltung provisorisch eingezogen.

[2] Grundlage dafür ist die letzte Veranlagung oder die Steuererklärung oder der mutmasslich geschuldete Betrag; wird ein mutmasslich geschuldeter Betrag festgesetzt, so ist die steuerpflichtige Person vorher anzuhören.

[3] Nach Vornahme der Veranlagung wird die Schlussrechnung zugestellt. Provisorisch bezogene Steuern werden an die gemäss definitiver Veranlagung geschuldeten Steuern angerechnet.

[4] Provisorisch bezogene Steuerbeträge, die für beide Ehegatten geleistet wurden, werden nach ihrer Scheidung, rechtlichen oder tatsächlichen Trennung jedem Ehegatten je zur Hälfte angerechnet. § 13 Absätze 3 bis 5 sind sinngemäss anwendbar.

[5] Zu wenig bezahlte Beträge werden nachgefordert.

§ 12 3. Zahlung, Verzugszinsen und Betreibung

[1] Die direkte Gemeindesteuer (Vorbezug) ist bis zum Verfalltag zu entrichten. Die direkte Gemeindesteuer gemäss Schlussabrechnung ist innert 30 Tagen seit Zustellung zu bezahlen.

[2] Wird der Steuerbetrag nicht fristgerecht bezahlt, so ist er vom Tag nach dem Verfall oder vom Ablauf der Zahlungsfrist an zu den vom Regierungsrat für die Staatssteuer festzusetzenden Bedingungen verzinslich.

[3] Ist am Verfalltag aus Gründen, die die steuerpflichtige Person nicht zu vertreten hat, eine Steuerrechnung noch nicht zugestellt, so beginnt die Zinspflicht 30 Tage nach deren Zustellung.

[4] Bei einem besonderen Verfalltag ist die Steuer innert 30 Tagen seit der Fälligkeit zu entrichten. Bei nicht fristgerechter Bezahlung ist sie zu den vom Regierungsrat für die Staatssteuer festzusetzenden Bedingungen verzinslich.

[5] Wird der Steuerbetrag auf Mahnung hin nicht bezahlt, so ist ein Betreibungsverfahren einzuleiten.

§ 13 4. Rückerstattung und Rückerstattungszins

[1] Zu viel bezahlte Steuern, die aufgrund einer provisorischen oder definitiven Rechnung entrichtet wurden, werden von Amtes wegen zurückerstattet. Zurückzuerstattende Beträge werden zu den vom Regierungsrat für die Staatssteuer festgelegten Bedingungen verzinst.

[2] Werden Steuern an Ehegatten zurückerstattet, die in tatsächlich und rechtlich ungetrennter Ehe leben, kann die Zahlung an jeden der beiden Ehegatten erfolgen.

[3] Sind Steuerbeträge, die für beide Ehegatten geleistet wurden, nach ihrer Scheidung, rechtlichen oder tatsächlichen Trennung zurückzuerstatten, erfolgt die Rückerstattung je zur Hälfte an jeden der beiden Ehegatten. Vorbehalten bleiben anders lautende Vereinbarungen der Ehegatten, welche diese der zuständigen Bezugsbehörde bekanntgegeben haben.

[4] Weist ein Ehegatte nach, dass er nach der Scheidung, rechtlichen oder tatsächlichen Trennung Zahlungen für beide Ehegatten gemeinsam geleistet hat, werden sie an ihn zurückerstattet.

[5] Die Absätze 2 bis 4 gelten sinngemäss auch bei eingetragener Partnerschaft.

§ 14 5. Sicherstellung und Arrestbefehl

[1] Aus den in § 184 des Steuergesetzes genannten Gründen kann die Finanzverwaltung jederzeit Sicherstellung verlangen.

[2] Gegen die Sicherstellungsverfügung kann der Zahlungspflichtige innert 30 Tagen Rekurs an das Kantonale Steuergericht erheben. Der Rekurs hemmt die Vollstreckung der Sicherstellungsverfügung nicht.

[3] Die Sicherstellungsverfügung gilt als Arrestbefehl nach Artikel 274 des Bundesgesetzes über Schuldbetreibung und Konkurs vom 11. April 1889 (SchKG; SR 281.1). Der Arrest wird durch das zuständige Betreibungsamt vollzogen.

[4] Die Einsprache gegen den Arrestbefehl nach Artikel 278 SchKG ist nicht zulässig.

§ 15 6. Zahlungserleichterung

Ist die Zahlung der Steuer, eines Zinses oder einer Busse innert der vorgeschriebenen Frist für die steuerpflichtige Person mit einer erheblichen Härte verbunden, so kann die Finanzverwaltung nach Rücksprache mit dem Gemeindepräsidium Zahlungserleichterungen gewähren. § 181 des Steuergesetzes ist anwendbar.

§ 16 7. Steuererlass

[1] Ist die steuerpflichtige Person durch besondere Verhältnisse wie Naturereignisse, Todesfall, Unglück, Krankheit, Arbeitslosigkeit, geschäftliche Rückschläge und dergleichen in ihrer Zahlungsfähigkeit stark beeinträchtigt oder befindet sie sich sonst in einer Lage, in der die Bezahlung der Steuer, eines Zinses oder einer Busse zur grossen Härte würde, kann der Gemeinderat die geschuldeten Beträge ganz oder teilweise erlassen.

[2] Das Erlassgesuch ist mit schriftlicher Begründung und mit den nötigen Beweismitteln einzureichen:

a) betreffend Staats- und Bundessteuern bei der Erlassabteilung des Finanzdepartements des Kantons Solothurn;
b) betreffend Gemeindesteuern bei der Finanzverwaltung.

[3] Wird Erlass sowohl für die Gemeinde- als auch für die Staats- und Bundessteuern anbegehrt, kann das Erlassgesuch bei der Finanzverwaltung eingereicht werden. Diese leitet das Erlassgesuch an die Erlassabteilung des Finanzdepartements des Kantons Solothurn weiter.

[4] Auf Erlassgesuche, die nach Zustellung des Zahlungsbefehls eingereicht werden, wird nicht eingetreten.

[5] Die steuerpflichtige Person kann gegen den Erlassentscheid betreffend Gemeindesteuern innert 30 Tagen Rekurs an das Kantonale Steuergericht erheben. Der Erlassentscheid betreffend Staats- und Bundessteuern ist separat anzufechten.

[6] Während des Steuererlassverfahrens werden in der Regel keine neuen Bezugshandlungen vorgenommen.

[7] Die Bestimmungen der Steuerverordnung Nr. 11 vom 13. Mai 1986 (BGS 614.159.11) über Zahlungserleichterungen, Erlass und Abschreibungen gelten sinngemäss.

§ 17 9. Steuerbussen im Besonderen

Der Bezug von Steuerbussen und von im Steuerstrafverfahren auferlegten Kosten richtet sich nach den allgemeinen Bezugsbestimmungen (§ 258 Abs. 1 i.V.m. § 199 StG).

VI. Schlussbestimmungen

§ 18 Aufhebung bisherigen Rechts

Mit dem Inkrafttreten dieses Reglements ist das Steuerreglement vom 1. Januar 2015 mit all seinen Änderungen und alle diesem Reglement widersprechenden Bestimmungen aufgehoben.

§ 19 Dieses Reglement tritt, nachdem es von der Gemeindeversammlung beschlossen und vom Finanzdepartement genehmigt worden ist, auf den 1. Januar 2025 in Kraft.

Antrag des Gemeinderates:
Der Gemeinderat beantragt die Genehmigung der Totalrevision des Steuerreglements der Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus per 1.1.2025 durch die Gemeindeversammlung.



Traktandum 4 – Sanierung und Umgestaltung Baselstrasse sowie Verlängerung Kreuzungsstelle St. Katharinen: Zustimmung zum Realisierungskredit

Ausgangslage
Die Baselstrasse ist eine wichtige Verkehrsachse in Solothurn. Täglich verkehren rund 12'000 Fahrzeuge auf der Baselstrasse, während ca. 2'300 Passagiere mit der Bahn (Bipperlisi) reisen. Im Abschnitt zwischen dem Kreisel Baseltor und St. Katharinen hat die Baselstrasse das Ende ihrer Lebensdauer erreicht und muss umfassend saniert werden. Gleichzeitig weist die Strassenanlage grosse verkehrliche Defizite auf; das widerspiegelt sich auch an häufigen Unfällen, rund ein Drittel davon mit Bahnbeteiligung. Das Angebot für den Velo- und Fussverkehr ist ungenügend.

All diese Defizite sollen mit der Sanierung behoben werden. Ergänzend erfolgt die Umsetzung von niveaufreien Haltestellen, der Ausbau der Kreuzungsstelle St. Katharinen und die Sanierung der Bahngeleise auf der Baselstrasse. Das Projekt wird durch den Kanton Solothurn und die Aare Seeland Mobil AG (asm) gemeinsam realisiert. Auch Feldbrunnen ist am Projekt beteiligt, da gleichzeitig die Werkleitungen auf der Baselstrasse sowie die öffentliche Beleuchtung erneuert werden.

Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich auf rund 85.2 Mio Franken (inkl. MWST, Kostengenauigkeit +/- 10%, Preisbasis April 2023, **inkl. Projektreserve von 10%).** Der Bund trägt insgesamt ca. 60% der Kosten über die Bahnfinanzierung der asm sowie über das Agglomerationsprogramm. Der Kanton Solothurn trägt einen Kostenanteil von rund 21.2 Mio Franken. Sowohl der Regierungsrat des Kantons Solothurn als auch der zuständige Kantonsrat haben die Kreditvorlage genehmigt.

Weitere Kostenanteile verteilen sich auf die Stadt Solothurn (3.5 Mio Franken), diverse Werke (Regio Energie, BKW; 4.7 Mio Franken) sowie die Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus. Unsere Gemeinde muss konkret einen Kostenanteil von rund 1% beziehungsweise CHF 800'000.00 (inkl. MWST) übernehmen.
Diese Kosten beinhalten im Wesentlichen folgende Komponenten:

- Baukosten Werkleitungen:	CHF 240'000.00
- Baukosten Beleuchtung (Nord/Süd)	CHF 375'000.00
- Baukosten Bahnübergang Sandmatt (Anteil)	CHF 185'000.00
T**otal**	**CHF 800'000.00**

Mit diesem Kredit sind gemäss Aussagen der Bauherrschaft sämtliche Kosten für die Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus abgegolten. Die entsprechenden Details sind in den Ausführungsvereinbarungen zu fixieren. Die Beanspruchung dieses Kredites erfolgt voraussichtlich in den Jahren 2027 – 2029.

Wesentliche Vorteile dieses Projektes für die Gemeinde Feldbrunnen-St. Niklaus:

- Erhöhte Verkehrssicherheit durch Lichtsignalanlage Einfahrt Sandmattstrasse
- Durchgehende und breitere Fuss- und Radwege von Solothurn bis Feldbrunnen
- Sichere Trennung von Bahn und Langsamverkehr
- Verkehrsberuhigung durch neue Pförtneranlage Vögelisholz
- Weniger Lärm durch Einbau eines lärmmindernden Belages
- Hindernisfreie Haltestellen
- Sanierung der Werkleitungen (Gas, Wasser, Abwasser, Strom), welche teilweise das Lebensende erreicht haben
- Erneuerung der Beleuchtung Nordseite, neue Beleuchtung auf der Südseite
- Doppelspurausbau asm schafft die Voraussetzung für späteren 15 Minuten-Takt des Bipperlisi

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Bewilligung des Bruttokredits für die Sanierung und Umgestaltung Baselstrasse sowie die Verlängerung der Kreuzungsstelle St. Katharinen inkl. Neugestaltung Bahnübergang Einfahrt Sandmattstrasse mit Lichtsignalanlage von CHF 800'000.00 (inkl. MWST und 10% Projektreserve). Die Kostengenauigkeit beträgt +/- 10%, Preisbasis Stand April 2023.

Traktandum 5 – Verschiedenes und Mitteilungen

Anschliessend sind Alle herzlich zu einem Apéro eingeladen.



Wir sind gerne für Sie da…



Marc Huggenberger
Gemeindepräsident
gemeindepraesidium@feldbrunnen.ch



Sandra Stettler
Gemeindeschreiberin
gemeindeschreiberin@feldbrunnen.ch
Steuern
steuern@feldbrunnen.ch



Simone Röösli
Finanzverwalterin
finanzverwaltung@feldbrunnen.ch



Franziska Kaufmann
Einwohnerkontrolle, Gebühren
einwohnerkontrolle@feldbrunnen.ch

Gemeindeverwaltung
Feldbrunnen-St. Niklaus
Baselstrasse 16
4532 Feldbrunnen
Tel. 032 622 86 05

Schalteröffnungszeiten

Montag,	13.30 bis 17.00 Uhr
Dienstag,	08.00 bis 11.30 Uhr
Mittwoch,	geschlossen
Donnerstag,	08.00 bis 11.30 Uhr
Freitag,	08.00 bis 14.00 Uhr

Nach Absprache können Sie gerne auch einen anderen Termin vereinbaren.

Bezahlen Sie bargeldlos mit Maestro (EC), Postcard oder Twint.